

HANDBALL im TuS Königsdorf

Saisonheft 2021/2022



**Wir für Euch.
Gemeinsam stark!**

handball.tus-koenigsdorf.de

Licht · Kabelführung · Profilextrusion
Zuverlässiger Partner für Handwerk & Industrie.
Seit über 50 Jahren.



LED-Beleuchtung



Installations- & Brüstungskanäle



Kabelbahnen & Verdrahtungskanäle



Licatec GmbH · Licht- und Kabelführungssysteme
 Europaallee 65 · 50226 Frechen
 Tel.: 02234 95566 - 0 · info@licatec.de

Licatec.de



Editorial



Liebe Königsdorfer, liebe Mitglieder und Freunde des Königsdorfer Handballs,
 unser Saisonheft 2021 kommt zur Adventszeit und bringt Ihnen hoffentlich Freude beim Entdecken und Lesen. Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. Mein Dank gilt unseren treuen 630 Mitgliedern, 17 Jugendmannschaften, 6 Seniorenteams, Ballschulkids und Minis, unseren Trainern und Betreuern sowie unseren Unterstützern und Sponsoren. Gemeinsam haben wir es geschafft, das Vereinsleben aufrecht zu erhalten. Alle sind in Bewegung geblieben. Dazu haben beigetragen, eine Vielzahl von Videos (bei YouTube immer noch abrufbar), Online-Trainingseinheiten, Trainingspläne, diverse Challenges, Trainerinterviews und vieles mehr. Ein besonderes Highlight war die Idee und die fantastische Umsetzung unserer Spendenauflage (s. Seite 28). Auch in der schwierigen Zeit konnten wir sportlich Herausragendes erreichen:

Die Top Sensation war natürlich die Meldung, dass unsere A-Mädchen die Qualifikation für die Handball-Jugendbundesliga erreicht haben. Damit schreiben sie Vereinsgeschichte. Herzlichen Glückwunsch! Die 1. Damen konnten in die 3. Liga aufsteigen und arbeiten kontinuierlich weiter an sich, um sich an das Niveau zu gewöhnen. Ziel ist es, die Liga zu halten. Somit findet man jetzt auf allen Verbandsebenen bis zum DHB den TuS Königsdorf. Bei allen Überlegungen, schnell wieder zurück zum Sport zu finden, war unsere Entscheidung, beim TuS ein Testzentrum zu eröffnen die Beste. Hiermit haben wir vor Ort für unsere Mitglieder und Sportler direkt ein Angebot, mit kurzen Wegen und für Sicherheit, geschaffen. Ob die Königsdorfer, unsere Heimteams oder auch die Gastmannschaften: alle haben davon profitiert! Dieses Testzentrum wurde von ca. 60 ehrenamtlichen Bürgern der Stadt und Mitgliedern des TuS Königsdorf personell besetzt. Das war einzigartig. Bei aller guten Entwicklung bleibt ein riesiger Wermutstropfen: Die Hallenkapazität. Unsere Gruppen sind voll und die Jüngsten werden zurzeit auf Wartelisten geschrieben, da wir keine Hallenkapazitäten frei haben. Die Turnhalle der Johannesschule bleibt

weiterhin gesperrt. Die Halle des Gymnasiums Frechen am Rotdornweg wird ab Januar 2022 über ca. zwei Jahre saniert. Das ist nicht nur für uns tragisch. Gibt es Ersatzflächen? Nein - wir sollen weiterhin zusammenrücken. Aber wohin? Zu unseren Trainingszeiten sind über 90% aller Zeiten mit mindestens zwei Mannschaften besetzt. Was das bedeutet, kann sich jeder ausrechnen. Für Leistungsmannschaften und alle anderen sind das keine guten Voraussetzungen. Das Bewundernswerte ist, dass unsere Sportler und Trainer diese Bedingungen seit Jahren tolerieren und trotz dieser Widrigkeiten noch so gute Arbeit leisten. Von Seiten der Stadt Frechen vermittelt das Sportamt Folgendes: Man verweist auf die guten Lösungen während der Flüchtlingssituation. Da haben das auch die Vereine untereinander im Ehrenamt in mehreren Sitzungen gemanagt und sind zusammengerückt, soweit es ging. Aber diese Aufgabe kann doch nicht wieder dem Ehrenamt zugeschoben werden! Die seit Jahren bekannte Situation mit den Sanierungen der Hallen der Stadt Frechen wäre vorausschauend planbar gewesen. Sicherlich auch mangels Personals im Sportamt und in der Gebäudewirtschaft ist die Verwaltung der Stadt

Frechen nicht im Stande, für Schüler und vereinsangebundene Bürger der Stadt Frechen, Ersatzlösungen zu erarbeiten und umzusetzen. Was können wir tun um der Stadt dabei zu helfen Personal zu finden, damit notwendige Dinge auch geplant und umgesetzt werden können? Hier ist sicherlich auch die Politik gefragt. Wir sind immer gern gesprächsbereit, um Ideen und Hilfestellungen einzubringen. Für unsere Jugend des gesamten TuS wünschen wir uns, dass der Vereinssport nicht weiter an Bedeutung verliert und alle gemeinsam, ob breiten- oder Leistungssportlich orientiert im Verein soziale und sportliche Gemeinschaft weiter erleben dürfen. Helfen Sie uns, wenn sie unsere Einschätzung teilen und äußern Ihren Unmut gern direkt bei den verantwortlichen Politikern oder der Stadtverwaltung. Wir möchten Sie einladen: Handballsport bietet viele Tore und gute Stimmung in der Halle. Wir freuen uns Sie in der Halle begrüßen zu können. Kommen sie vorbei. In unseren Medien finden Sie immer die aktuellen Spielansetzungen. Und ein paar Freikarten finden Sie in diesem Heft. Bleiben Sie gesund und gesellig! Wir freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße
 Christine Behrens-Vosen
 Abteilungsleiterin Handball

2 Freikarten
 Bitte ausschneiden und zu den Spielen Ihrer Wahl mitbringen.
 Wir sehen uns beim Spiel!

TuS KÖNIGSDORF 2021/22
HANDBALL
Freikarte
 1x Heimspiel



DAHLHAUSEN®

TuS KÖNIGSDORF 2021/22
HANDBALL
Freikarte
 1x Heimspiel



DAHLHAUSEN®

Inhaltsverzeichnis

1 Editorial	26 B1 Mädchen
2 Inhaltsverzeichnis	27 B1 Jungen
2 Impressum	28 TuS-Sponsorenlauf – #raceTuSgether 2021
3 Danke an unsere Inserenten, Förderer und Sponsoren	30 B2 Mädchen
3 Handball Förderverein	31 B2 Jungen
3 Nie sah der TuS besser aus	32 C1 Mädchen
3 Grußwort	33 C1 Jungen
4 1. Damen	34 C2 Mädchen
8 1. Herren	36 C2 Jungen
10 2. Damen	38 D1 Mädchen
12 2. Herren	40 D1 Jungen
14 nuLiga ist etabliert	42 Stützpunkttraining
14 Promomaterial für Fans & Social Media	42 Keine Zeit!
14 Handball-Trainer im Interview	42 Lucas Rehfus
14 TuS Handball Online	44 D2 Jungen
14 Die Handball-App des TuS Königsdorf	46 E1+E2 Mädchen
16 3. Damen	48 E1 Jungen
18 3. Herren	50 E2 Jungen
20 Ralph und Ralph – Das Interview	52 14. Königsdorfer Handballcamp
22 A Mädchen	54 Mini-Handball ist immer noch der Renner!
24 A Jungen	55 6 Jahre Königsdorfer Ballschule
	56 Ihre Ansprechpartner in der Handballabteilung



Impressum

Herausgeber TuS Blau-Weiß Königsdorf 1900 e.V. – Handballabteilung, Pfeilstr. 12, 50226 Frechen **Design/Layout** Oliver Haase-Lobinger (www.mindeffects.de) **Titelfoto** Maria Schulz **Fotos** Maria Schulz, Nicole Friederichs, Vera Lau, Mannschaften **Auflage** 5.000 Exemplare

träge Trainer, Betreuer, Eltern, Freunde **Redaktion** Christine Behrens-Vosen, Franziskus Bleck, Christiane Lindenthal **Lektorat** Silke Ostermann **Text und Bei-**

Danke an unsere Inserenten, Förderer und Sponsoren

In diesem Pandemiejahr sind wir besonders dankbar, da uns unsere Partner treu bleiben konnten und uns weiterhin unterstützen. Das ist nicht selbstverständlich. Umso mehr möchten wir Sie, liebe Leser, animieren den Einzelhandel vor Ort und unsere Partner mit Ihren Besuchen und Einkäufen zu unterstützen. Unsere Hand-

ballabteilung kann nur mit dieser Unterstützung und vielen Partnern in dieser Größe und auf allen Verbandsebenen geführt werden. Es ist gut, wenn unser Netzwerk weiterwächst und wir damit unseren Mitgliedern, Sportlern und Trainern ein immer besseres und umfangreiches Angebot bieten können. Vielen Dank an alle! ■

Handball Förderverein

Einige Jahre haben die Tätigkeiten unseres Handball Fördervereins geruht. In dieser Zeit ist die Handballabteilung immer weiter gewachsen und ist inzwischen mit über 630 Mitgliedern einer der größten Handballvereine im Kölner Westen und im Handballkreis Köln/Rheinberg. Hohe Mitgliederzahlen bedeuten aber auch hohe Anforderungen an die Abteilungsleitung, Trainer und Betreuer. Ein engagiertes, motiviertes und qualifiziertes Trainerteam stellt sicher, dass wir in Königsdorf nicht nur breiten, sondern auch leistungsorientierten Handballsport anbieten und ausbauen. Um dieses Ziel weiterhin zu verfolgen, bedarf es einer stabilen finanziellen Unterstützung. Die Mitgliedsbeiträge alleine reichen nicht immer aus, um den Spielbetrieb in der gewollten Qualität aufrecht zu halten. Aus diesem Grund

haben sich im März 2017 einige Handballfreunde getroffen, und den Handball Förderverein Frechen-Königsdorf e.V. gegründet. Die Förderung des Handballsports in Königsdorf kann nur funktionieren, wenn möglichst viele sportbegeisterte Mitglieder im Förderverein sind. Daher würden wir uns freuen, wenn Sie beitreten und mit 30,- € (oder mehr) im Jahr Ihre Verbundenheit zu Königsdorf und dem Vereinssport zum Ausdruck bringen. Der Beitrag gilt als Spende und kann zu 100% steuerlich geltend gemacht werden. Auch jede Einzelspende, sei sie auch noch so klein, hilft. Ihre **Beitrittserklärung** finden Sie auf der Homepage: www.tuskoenigsdorfhandball.de/handball/förderverein/ Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! ■

Grußwort

Liebe Handballerinnen und Handballer im TuS Blau-Weiß Königsdorf, was für ein Jahr liegt hinter uns!

Auf der einen Seite feiert die Handballabteilung des TuS großartige sportliche Erfolge – Gratulation, insbesondere an die weibliche A-Jugend für den Aufstieg in die Jugendbundesliga, die 1. Damen spielt in der 3. Bundesliga und die 1. Herren schlägt sich sehr erfolgreich in der Mittelrhein-Verbandsliga! Und auf der anderen Seite haben uns die Corona-bedingten Einschränkungen im vergangenen Jahr hart getroffen! Umso positiver starten wir jetzt mit euch in die neue Saison, die wieder einige Highlights verspricht, vor allem aber: Freude am gemeinsamen Sport.

Aber lasst mich einen Blick zurückwerfen, denn die Zeit hat uns alle geprägt. Für einige Monate war der Vereinssport während der Lockdowns gänzlich untersagt, in anderen Monaten hatten wir strenge Auflagen zu beachten. Für uns Sportbegeisterte eine schwierige Phase. Ganz besonders jedoch für unsere Kinder und Jugendlichen, für die der Vereinssport ein wichtiger Teil ihrer körperlichen und sozialen Entwicklung ist. Die Handballabteilung und ihre Betreuer*innen haben den Kontakt zu den Mitgliedern weiter gepflegt. Mit ihren Video-Tutorials haben sie das individuelle Training in die Wohnungen der Mitglieder getragen. Besonders beeindruckend war das ehrenamtliche Engagement unserer Abteilungen und Mitglieder im Rahmen des Bürger-Testzent-



rums, das der TuS über Monate im Clubheim eingerichtet hatte. Dieses Testzentrum hat uns sehr schnell in die Lage versetzt, den Sportbetrieb nach Ende der Lockdowns wieder aufzunehmen.

Das war ganz im Sinne des Sports eine beeindruckende Teamleistung unseres Dorfvereins. Unser Verein hat deshalb auch in der schwierigen Zeit nichts an Attraktivität eingebüßt, was jedoch zugleich eine Herausforderung darstellt. Denn die Anzahl der Sportler*innen und Teams übertrifft nach wie vor die Hallenkapazitäten, die unserem Verein in Frechen zur Verfügung stehen. Es tut uns weh, wenn wir auf die sportlichen Wünsche mancher Kinder und Jugendlicher nicht eingehen können. Wir benötigen in Königsdorf zusätzliche Hallen- und Sportplätze. Lasst uns dafür weiter streiten. Das Gemeinschaftsgefühl, das unsere Mitglieder auch in den Zeiten der Pandemie unter Beweis gestellt haben, stärkt und schweißt uns als Verein zusammen. Und das gibt uns Mut für all das, was wir uns für die Zukunft noch vorgenommen haben!

Viel Erfolg und Freude in der Saison!

Euer
Gerd Koslowski
Vorsitzender des
TuS Königsdorf ■

Nie sah der TuS besser aus

Immer noch aktuell: Unser Online-Shop für die TuS Kollektion. Ihr könnt eure persönlichen Wünsche an Sportbekleidung und Accessoires der TuS Kollektion direkt im Shop bestellen. Das Angebot reicht

von Trainingsanzügen, Trainings- und Fun-Shirts, Trainings-Shorts, Hoodies über Taschen bis hin zu Handbällen. Den Zugang zum Online-Shop findet Ihr auf der Homepage der Handballabteilung **hand-**

ball.tus-koenigsdorf.de. Schaut einfach mal rein und schnuppert, was es so alles gibt. Einfach auf das Hoodie des Shops klicken und los geht's ... Wir sind immer bemüht den

Online-Shop weiter zu verbessern. Daher würden wir uns über Feedback von Euch sehr freuen. Scheut Euch bitte nicht uns Eure Wünsche, Anregungen aber auch Verbesserungsvorschläge mit zu teilen. ■



2 Freikarten
Bitte ausschneiden und zu den Spielen Ihrer Wahl mitbringen.
Wir sehen uns beim Spiel!





1. Damen

Anna Katharina Lange
 Annika Hergarten
 Stella Henn
 Johanna Franz
 Cara Lindenbach
 Lea Albers
 Zydre Zimmermann
 Zeynep Timurdas
 Nele Ahlendorf
 Teresa Woodiwiss
 Enikoe Wunderling
 Deborah Seipp
 Annalena Welsch
 Jette Clauberg
 Viktoria Viebahn
 Martyna Mrugas
 Lena Hage
 T Marian Cirloganescu
 T Holger Lidolt
 (Torwarttrainer)
 T Zydre Zimmermann
 (Athletiktrainerin)
 B Wolfgang Weitz
 (Passw.)
 B Erik Schoppmann
 (Teammanager)
 P Michaela Schuhmacher
 (Physiotherapie)

Endlich wieder Handball spielen! Dieses Jahr freuten wir uns besonders auf den Saisonstart 2021/2022. Zum einen, weil die letzte Saison nach drei Spieltagen abgebrochen werden musste. Und zum anderen, weil wir unser Ziel erreichen konnten, diese Saison in einer der sechs 3.-Liga-Staffeln mitspielen zu dürfen. In der letzten Saison konnte auf Grund des Corona-Virus kein Aufsteiger aus der

Nordrheinliga ausgespielt werden, dies löste natürlich Enttäuschung in unseren 1.Damen aus, da der Aufstieg in die 3.Liga das klare Ziel der vorangegangenen Saison war. Umso freudiger war jedoch die Nachricht, dass der Aufstieg unter den Mannschaften der Nordrheinliga ausgespielt werden sollte. Da sich niemand außer uns, den Damen aus Königsdorf, meldete, war der Aufstieg gesichert. Mit dem Aufstieg verstärkten

uns auch einige Neuzugänge unser Team. Zum einen erklärte Annalena Welsch sich bereit, uns in der herausfordernden bevorstehenden Saison zu unterstützen. Annalena sammelte in den letzten Jahren schon Erfahrung in der 3.Liga und konnte uns bereits in den ersten Saisonspielen auf der Rückraum-Mitte tatkräftig unterstützen. Auch Jette Clauberg ist ein neues Gesicht in unseren 1. Damen. Sie hat in Königsdorf ein Doppelspiel-

recht neben ihrem Heimatverein Solingen-Gräfrath, die in der 2. Handballbundesliga mitspielen. Auch Jette unterstützt uns im Rückraum. Ein weiterer Neuzugang ist Viktoria Viebahn. Vicky spielte ebenfalls in vergangenen Saisons in der 3. Liga und verstärkt uns als Linkshänderin sowohl auf der Rückraum-rechten Position, sowie auf rechts außen. Zuletzt dürfen wir euch noch Lena Hage vorstellen. Lena spielte zuletzt während

ihres Auslandsaufenthaltes in Schweden Handball, nun vervollständigt sie das Duo zusammen mit Lea Albers am Kreis. Nach nun bereits sechs vergangenen Saisonspielen stehen auf unserem Konto 2:10 Punkte. Nach einigen emotionalen Spielen konnten wir am 17. Oktober 2021 endlich unsere ersten Punkte gegen die Damen aus Wülfrath erkämpfen (28:22). In den vorangegangenen Spielen gegen die Damen



WIR HABEN FÜR JEDE AUFGABE EINE LÖSUNG!



mps medien produktion*süd

„ALLES AUS EINER HAND“

- Broschüren
- Geschäftsberichte
- Bücher
- Plakate
- Anzeigen
- Mailings...

Kelvinstraße 27 | 50996 Köln-Rodenkirchen info@medienproduktion-sued.de





aus Nieder-Roden (20:22), dem FSV Mainz 05 (27:28) und dem FC Köln (20:22) mussten wir uns mehrmals knapp geschlagen geben. Nach Niederlagen arbeiten wir zusammen im gesamten Team, damit die Fehler im nächsten Spiel vermieden werden und um am kommenden Spieltag die nächsten Punkte einzufahren. Das Wichtigste, was wir bereits aus den Spieldaten mitnehmen, ist, dass sich jeder Gegner in der Liga auf Augenhöhe befindet und somit auch jede Mannschaft aus der Liga zu schlagen ist. Der Fokus liegt besonders darauf, Erfahrungen zu sammeln

im Spiel gegen neue und stärkere Gegner als in der Nordrheinliga und uns dadurch natürlich spielerisch zu verbessern. Außerdem wollen wir zusammen eine tolle Saison mit viel Spaß und Freude spielen. Das Ziel der Saison ist ganz klar die Liga zu halten. Wir wissen, dass zum Erreichen dieses Ziels noch einige Kämpfe auf uns warten, aber wir sind bereit. In diesem Sinne würden wir uns über eure Unterstützung in der Gerhard-Berger-Halle sehr freuen, um noch einige Heimsiege mit euch zusammen feiern zu können. ■



Seit dem 01. Oktober 2020 freuen sich Ihre Spezialisten in allen Fragen der Orthopädie, Chirurgie sowie der Plastischen und Ästhetischen Chirurgie auf Ihren Besuch. Fundierte Erfahrung auf der Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse ermöglichen Ihnen eine umfangreiche, individuelle und modernste Diagnostik/Therapie im FORUM Orthopädie | Chirurgie und FORUM Ästhetik.

Konservative oder operative Therapien werden in ruhiger Atmosphäre in den neuerbauten Räumlichkeiten ausführlich besprochen und durchgeführt. Mit der Chirurgischen Tagesklinik Bergheim, der Kuniberts-Klinik Köln und dem St. Elisabeth Krankenhaus Jülich stehen uns hochmoderne und zertifizierte OP-Zentren für die ambulante oder stationäre Versorgung zur Verfügung, so dass die komplette Behandlung und Nachsorge aus einer Hand erfolgt.



Ambulante und stationäre Operationen

- Arthroskopie ▪ Frakturen ▪ Hand-/Fußchirurgie ▪ Hernien ▪ Krampfadern
- Hämorrhoiden ▪ Lipome, Atherome ▪ Hauttumore

Diagnostik / Therapien

- Stoßwelle ▪ Hyaluronsäure ▪ Eigenblut ▪ Laser ▪ Kinesiotape ▪ Sklerosierung
- Gutachten ▪ Fußdruckmessung ▪ 4-D Wirbelsäulenvermessung
- Muskelfunktionsdiagnostik ▪ Sonographie/Gefäßsonographie ▪ Labor



Behandlungsmethoden

- Lidchirurgie, Augenlidstraffung
- Brust- & Gesäßvergrößerung
- Lasertherapie
- Hautstraffung/Narbenkorrekturen
- Botulinumtoxin
- Falten
- Migräne
- Schwitzen
- Zähneknirschen
- Hyaluronsäure
- Needling
- Vampir- & Fadenlifting
- Lipolyse



Aachener Straße 545
50226 Frechen-Königsdorf
Tel.: 02234/99 11 03-0
post@forum-koenigsdorf.de

Terminvereinbarung telefonisch oder jederzeit online über **doctena** möglich.
Wir freuen uns auf Sie!



**ZUR 3. HALBZEIT BRINGEN SICH
DIE FRECHENER GLEISBRAUER INS SPIEL:**

POKALVERDÄCHTIG ERFRISCHEND!

**IM ALTEN BAHNHOF FRECHEN GIBT ES FÜR JEDEN GENAU DAS RICHTIGE:
NERVENAUFREIBENDE SIEGE DES TUS KANN MAN BEI UNS JETZT
SOGAR IM NOSTALGISCHEN SCHIENENBUS FEIERN!**

Bei gutem Wetter erwartet Sie der 800m² Biergarten, während Ihnen in unseren vielfältigen Räumlichkeiten über das ganze Jahr alles geboten wird, was das Herz begehrt...

LIVE-Fußball im großen Saal, gemütliche Runden an der Theke, deftige Bauhausküche in den kleinen, ruhigen Räumen oder die private Feier in unserem nostalgischen Schienenbus aus den 50er Jahren!

Das Ganze servieren wir mit unseren Bieren – egal ob trübes Lokstoff, Mores Finchen oder die wechselnde Bierspezialität, alle kommen immer brouffrisch aus unseren Gleisbrauer-Tankul!

Alter Bahnhof Frechen · Kölner Straße 39 · 50226 Frechen · Fon 02234.95 17 18 · www.gleisbrauer.de

1. Herren

Mika Beier
 Kari Walter Klebinger
 Marvin Link
 Jonne Sjoelund
 Lukas Dahmen
 Hendrik Bochov
 Clemens Brill
 Julius Landmann
 Sebastian Kretschmann
 Marius Toebben
 Marius Löwe
 Luca Houseman
 Ricardo Wilhelm
 Elvan Kromberg
 Max Riegert
 Lars Brauner
 Caspar Braumann
 T Franziskus Bleck
 CT Dennis Redlich
 B Lutz Többen

„Aus 2 mach 1“ – was für einen Mathematiker nach einer leichten Rechenoperation klingt, sollte für das Trainerteam der 1. Herren zur Hauptaufgabe der Saisonvorbereitung werden. Auf der einen Seite die „Kraniche“, welche nach der Abstiegssaison (2014/2015) zum Spieljahr 2020/21 den Wiederaufstieg in die Verbandsliga schafften. Auf der anderen Seite der bisher

wohl talentierteste Jahrgang, den die männliche Jugendarbeit des TuS Königsdorf in den letzten Jahrzehnten hervorgebracht hat – die 2002er, die sich nicht nur aufgrund ihrer modischen Vorliebe für weiße Hallenschuhe, sondern wohl auch wegen ihrer weißen Weste aus dem Meisterjahr der männlichen A-Jugend in der Regionalliga Nordrhein die „Los Blancos“ taufen.



Da man sich aufgrund der Pandemie nicht persönlich treffen konnte, mussten Cheftrainer Franziskus Bleck und sein zu dieser Saison neu ins Trainerteam gestoßener Co-Trainer Dennis Redlich das Team zunächst am Reißbrett entwerfen. Erfreulicherweise hatten bereits alle Spieler der „Kraniche“ eine Zusage für die Spielzeit 2021/22 gegeben. Allerdings sah man sich mit den aufrückenden hoffnungsvollen Talenten nun einem zahlenmäßig völlig aufgeblähten Kader gegenüber. „Unsere Philosophie ist es, den Großteil des Kaders mit Spielern aus dem eigenen Jugendbereich zu bestücken. Das schafft Identität und Zusammenhalt, welches Schlüsselfaktoren für den Erfolg sind“, fasst Bleck die Marschroute des Vereins zusammen und erläutert: „wir waren leider gezwungen, uns von einigen älteren Spielern zu trennen, um den Kader ausgleichend aufzustellen.“ Der erste Schritt war getan, um aus zwei Teams eins zu

formen. Aber etwas Wichtiges fehlte noch: ein neuer Name. Die hohe Quote von Lehrämtern im Team mit didaktischer und pädagogischer Expertise regte Teammeetings mit Wortwolken, Mind-Maps und Assoziationsketten an und es dauerte nicht lange und die „Los Cranos Blancos“ waren geboren. Ok, vielleicht entstand der Name auch aus einer Bierlaune heraus, aber was zählt ist, dass die symbolische Zusammenstellung

auch auf der Platte Früchte trägt... Anfang November lässt sich eine erste Bilanz ziehen: das Team steht nach 6 Spieltagen noch ohne Verlustpunkt in der Spitzengruppe der Verbandsliga und begeistert mit schnellem und spektakulärem Handball die Fans in der Gerhard-Berger-Halle. Also lässt sich festhalten: auch ohne ein Mathe-Nerd zu sein ist es möglich, die Aufgabe „aus 2 mach 1“ zu erfüllen. ■



METZGEREI **oHG**
Inh. M. Engels u. B. Dittmann

Franz-Lenders-Straße 40
 50226 Frechen-Königsdorf
 Tel.: 0 22 34 / 63 66 5



Ihr Fleischerfachgeschäft.
 Seit mehr als 75 Jahren beste Wurst aus eigener Herstellung.



2. Damen

Anna Krüger
 Isabel Harter
 Jasmin Kellner
 Lilly Weber
 Lily Slusarczyk
 Lynn Bartz
 Miriam Baum
 Nadja Raklami
 Paula Petersen
 Paulina Sapp
 Selina Scheer
 Viviana Wels
 Nina Klinkenberg
 Ina Teigelkoetter
 Jani Böhme
 Chiara Merker
 Finja Stock
 Mia Ostermann
 Julia Kurth
 T Michael Slusarczyk
 B Kerstin Kurth

Ramenez la coupe à la maison, allez les bleus, allez! 2 ans après c'est le moment! On est ensemble, on est ensemble die 2. Damen im TuS, on est ensemble mit Schnitzel, on est ensemble ENDLICH!
 Die 2. Damen... seit einiger Zeit eine Dauerbaustelle im Damenhandball des TuS. Viele Abgänge, Neuzugänge, Personalwechsel, Jugendarbeit... über all das können wir alle viel erzählen. Zu diesem Zeitpunkt allerdings hoffen wir,

dass die unruhige Zeit hinter uns liegt und eine neue Routine ins Team kommen konnte. Wir starten mit unserem Trainer Micha Slusarczyk aka Schnitzel neu in die (bereits begonnene) Saison. Unterstützen werden ihn die Betreuerinnen Kerstin und Nathalie. Die Spielzeit in der Oberliga gehen wir mit dem Ziel an, die Aufstiegsrunde zu erreichen. Wir, das ist ein bunter, junger Haufen, in dem das Team „Jung“ sehr jung ist, und

das Team „Alt“ noch nicht so ganz alt ist. Körperlich kurz gewachsen, bis auf wenige Ausnahmen, wollen wir füreinander eintreten, ob auf oder neben der Platte, und uns im kommenden Jahr mit einer Mannschaftsfahrt nach Malle für eine hoffentlich gute Saison belohnen! Das gemeinsame Feiern üben wir aber schon mal hier zu Hause. Sei es auf Kabinenpartys oder später in der Stadt, Sockenpflicht herrscht überall (auch auf Malle!?!). ■



MARKT-APOTHEKE

KÖNIGSDORF

www.markt-apotheke-koenigsdorf.de



2. Herren

Christoph Hamacher
Julian Rost
Sebastian Holz
Philipp Speth
Franziskus Bleck
Philipp Raith
Loic Marth
Max Baum
Jan Lux
Nico Pick
Jonas Nieswandt
Marko Schmelzer
Florian Schnitzler
Henrik Scheer
Max Henn
Louis Friemel
T Can Ilkme

Nichts Neues in der 2. Herren? Wieder ein neuer Trainer, wieder wechselnde Kader und am Wochenende weiß man – wie auch in den vergangenen Jahren – nicht so recht wie alle heißen, die mit auf der Platte stehen. Aber nicht nur der Trainer oder die Mannschaft, sondern

auch die ganze Liga hat sich geändert. Die Saison besteht aus 15 Spielen entsprechend einer „normalen“ Liga-Hinrunde. In der zweiten Saisonhälfte werden dennoch nur die besten 8 Teams der Hinrunde gegeneinander um den Aufstieg spielen. Das Ziel lautet deshalb natürlich: Nach der Hinrunde unter den Top 8 sein, um dann in der Rückrunde gemeinsam um den Aufstieg zu kämpfen.



Das Ziel des Aufstiegs fest im Blick übernahm Can Ilkme zur laufenden Saison den Trainerposten der 2 Herren. In der Mannschaft bereits aus dem letzten Jahr als Mitspieler bekannt und gleichzeitig Trainer der mB2-Jugend. Coach Ilkme setzt auf eine harte Abwehr „wie in der Türkei“ und ein variantenreiches Angriffsspiel, um die alten Hasen aus der Liga vor neue Aufgaben zu stellen.

Trotz einiger Abgänge aus verschiedenen Gründen konnte zu Beginn der laufenden Saison ein starker Kader zusammengebracht werden. Neben Unterstützung aus der 1. Herren kann die Mannschaft bisher in diesem Jahr besonders auf die Dienste der A-Jugend bauen. Die A-Jungs haben die Möglichkeit erste Erfahrungen im Herrenbereich zu sammeln, sich zu zeigen und bringen dazu noch viel Tempo und Dynamik in die eher gemütliche Kreisklasse rein. Mit der Kombination aus A-Jugendlichen, einigen Spielern, die in den letzten Jahren aus der Jugend in den Herrenbereich gekommen sind und ein paar alten Hasen gibt es bei uns Spitzenhandball zu sehen. Also Kreisklasse-Spitzenhandball, mit dem allen voran die beiden Kapitäne Sebastian Holz und Franziskus Bleck die Mannschaft zum Aufstieg führen und eine glorreiche Ära der 2. Herren einleiten wollen. ■

Heizkosten senken,
kein Verkehrslärm mehr:
INOUSIC Kunststoff-Fenster

Absolut fugen- und
schlagregendicht, keine
Kältebrücken, keine Korrosion.

Heizkostenersparnis
bis zu 30 Prozent!
Höchste Schalldämmwerte.

Denn
Erfahrung
ist durch nichts
zu ersetzen!

INOUSIC Fenster mit Langzeitgarantie.
Kurze Lieferzeit durch moderne Fertigung.

Bau- und Möbelschreinerei
Franz Wilhelm Hüppeler
Inhaber Wolfgang Hüppeler

Holz- und Kunststoffverarbeitung
Franz-Lenders-Straße 49
50226 Frechen-Königsdorf

Tel 02234/6 37 46 **Fax** 02234/6 53 11
E-Mail schreinerei-hueppeler@web.de

Maßanfertigungen für alle
Fenster- und Türengößen

Schallschutzglas

Rolläden

**Fensterbänke in Marmor,
Kunststoff und Aluminium**

Beiputzarbeiten

**großes KLAUKE
Haustürprogramm**

INOUSIC  **IC**
Fenster aus INOUSIC
Kunststoff-Fensterprofilen

Bestattungen



Tel 02234/96 22 60

Andrea,
Marketing



**Wir für
Ihre Energie!**

Energieversorgung **und mehr***...

*** [Sportförderung]**

nuLiga ist etabliert

Das Spielsystem nuLiga, welches bereits vor einigen Spielzeiten als Ersatz für SIS eingeführt wurde hat sich im Spielbetrieb, mit dem Spielbericht nuScore und in der Administration mit dem nuLiga-Portal vollumfänglich etabliert. Insbesondere die deutlich vereinfachte Administration von Spielansetzungen und -verlegungen, die Einladung zu SR-Seminaren oder die Lizenzverlängerungen für Zeitnehmern und Sekretäre ist viel schneller möglich. Auch die Beantragung von Spielerpässen ist mit weniger Aufwand und kürzeren Durchlaufzeiten möglich.

Was leider verloren gegangen ist, ist die Anzeige der Torschützen in den Spielberichten und Statistiken, da dies aus Gründen des Datenschutzes nicht erlaubt ist. Gemeinsam mit dem Handballkreis Köln-Rheinberg versuchen wir als Verein ein Umdenken zu erreichen, damit auch dies Statistikinformationen wieder vorhanden sind. Alles in allem ist das neue System eine deutliche Erleichterung in vielen administrativen Tätigkeiten. Als nächsten Einführungsschritt wird der Spielbericht nuScore auf ein zeitgemäßes Look and Feel umgestellt. ■

TuS Handball Online

Wer stets informiert sein will findet hier alle aktuellen Termine, News, Berichte, Trainingszeiten, Kontaktdaten, Fotos sowie Infos zur Handball-App und unserem Online-Shop:

 **Homepage**
 **News**
 **Shop**
 **Promotion**

handball.tus-koenigsdorf.de
news.handball.tus-koenigsdorf.de
shop.handball.tus-koenigsdorf.de
promo.handball.tus-koenigsdorf.de

 **Facebook**
 **Instagram**

1. Damen
1. Herren
2. Damen
2. Herren
Jugend
A-Mädchen
A-Jungen
B1-Mädchen
C1-Mädchen

facebook.com/tuskoenigsdorfhandball
instagram.com/tuskoenigsdorf_handball
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.1damen
instagram.com/loscranosblancos
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.2damen
instagram.com/2.herrentuskoenigsdorf
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.jugend
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.wa
instagram.com/tuskoenigsdorf.handball.u19
instagram.com/tuskoenigsdorf.wb
instagram.com/tuskoenigsdorf.wc1

 **Handball-App**
 **Handball-App**

App Store: TuS Königsdorf Handball
Google Play: TuS Königsdorf Handball

 **YouTube**
 **Hymne**

youtube.tus-koenigsdorf.de
hymne.tus-koenigsdorf.de

Promomaterial für Fans & Social Media

Fans machen jedes Spiel besser – und Erfolge wollen gemeinsam gefeiert werden. Auf **promo.handball.tus-koenigsdorf.de** kann sich deshalb jeder Fan Poster für die kommenden Spiele in der Gerd-Berger-Halle he-

runterladen und damit z.B. Werbung auf Social Media Plattformen machen. Es gibt auch Wochenrückblicke und natürlich Ergebnis-Kacheln, mit denen man den Erfolg des Lieblingsteams mit anderen teilen und feiern kann. ■



Handball-Trainer im Interview

Trainer Interviews – Eine der vielen guten Ideen, die im Lock-down entstanden sind. Benni Maus war kurz entschlossen: Konzept entwickelt und kurzerhand umgesetzt. Benni führte mit unseren Trainern Interviews und fast alle haben

sich daran beteiligt. Dabei haben wir so Manches erfahren. Die Interviews präsentierten wir auf unserer Homepage und unserem YouTube-Kanal **youtube.tus-koenigsdorf.de**. Schaut mal rein und lasst ein Like da! ■

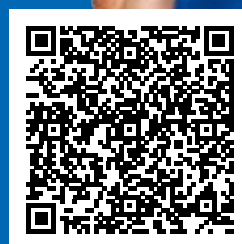
Die Handball-App des TuS Königsdorf

Alle Spiele im Live-Ticker, Tabellen, Torschützen, Spielorte, News ... Schnell, einfach und zuverlässig – Zu jeder Zeit und von überall! Ein Muss für jeden Fan!

So funktioniert der Download für iOS und Android: Scannen Sie den entsprechenden QR-Code oder suchen Sie direkt unter dem Stichwort „mein Sportverein“ im Apple App Store bzw. unter „TuS Königsdorf Handball“ im Google Play Store. ■



▲ iOS / App Store



▲ Android / Play Store



Gutes Zusammenspiel.

Wir engagieren uns für Sportvereine in der Region.

rheinenergie.com





DR. MED. GESINE SENDKER
DIE PRAXIS MIT HERZ.

PRIVATARZTPRAXIS | FACHÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

DR. MED. GESINE SENDKER
Augustinusstraße 9 a
50226 Frechen-Königsdorf
Telefon 02234 9992989

www.familienpraxis.org

PRIVATKASSEN & SELBSTZAHLER.

Hausärztliche Versorgung
Hausbesuche
Check-Up's & Krebsvorsorge
Lungenfunktion, EKG
LZ-Blutdruck, Ultraschall
psychosomatische Grundversorgung
Naturheilverfahren
palliativmedizinische Begleitung

3. Damen

Rebecca Kelbling
 Stefanie Hammerich
 Assia Karmi
 Dana Lippmann
 Simone Blaut
 Kim Partzsch
 Celine Hoffmann
 Luca Spitz
 Lotta Pick
 Maren Federschmidt
 Lisa Mohr
 Enie Günther
 Leonie Heüeveldop
 Christina Scheid
 Biggi Contzen
 Eva Uerlings
 Judith Dahmen
 T Beatrix Thiele
 B Wolfgang Weitz

Mit frischem Wind und neuer Trainerin in die kommende Saison der Kreisklasse. Nach der letzten Saison 20/21 mit plötzlichem Ende und langer Coronapause startet die 3. Damen in neuer Aufstellung. Mit großer Motivation und einem abwechslungsreich aufgestellten Kader. Ein herz-

liches Dankeschön möchten wir hier unser neuen Trainerin Trixi aussprechen, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, uns zu einer neuen und zusammenwachsenden Mannschaft zusammenzubringen. Nach wochenlangem Online-Training vom Wohnzimmer und den Trainings an

frischer Luft, waren die ersten Einheiten in der Halle doch sehr ungewohnt. Ein paar Spielerinnen, die jahrelang für den TuS Königsdorf gespielt haben, verabschiedeten sich auch dieses Jahr aus der 3. Damen. Umso schöner, dass ein paar neue Gesichter zu uns gestoßen sind und wir bunt gemischt und voller Freude in die diesjährige Handballsaison starten können.

Ein großes Dankeschön auch noch an Enie, die sich mehr oder weniger freiwillig um die Koordination und die Kommunikation zwischen Mannschaft und Verein gekümmert und uns alle beisammgehalten hat. Den ersten Sieg konnten wir bereits erzielen und hoffen auf weitere Erfolge und viele Punkte für unser großes Ziel, den Aufstieg. Wir freuen uns auf quietschende Handballschuhe, viele Tore, siegreiche Spiele und zahlreiche Zuschauer. Wir sehen uns in der Halle ;-)



RWE

Voller Energie Höchstleistungen erzielen.

Höchstleistungen sind im Sport nur mit hohem Energieeinsatz möglich. Als einer der weltweit größten Stromerzeuger aus Erneuerbaren Energien unterstützen und fördern wir daher Vereine und Veranstaltungen im Umfeld unserer Standorte. Die neue RWE. Klimaneutral bis 2040.

rwe.com



3. Herren

Andreas Kellner
Christian Seifert
Kai Zwinscher
Andreas Kersting
Benjamin Klappert
Christian Glade
Martin Pankok
Jürgen Dernbach
Thomas Brennemann
Daniel Tamm
Thomas Kaltenmeier
Hendrik Gehrmann
Niklas Galla
Sascha Kramer
Ralph Trunz
Thomas Steindorf
Fabian Torner
Ralph Friederichs
Sebastian Buchen
Dirk Kunert
Jan Lohölter
Tobias Kirsch
Christian Urbach
Philip Frebel
Lutz Toeppen
T Carsten Pick
B Wilfried Busse
B Clemens Kost
B Georg Ritterbach

Während unsere Jugendmannschaften in den höchsten Ligen spielen und die anderen Erwachsenenteams mit viel Ehrgeiz bei der Sache sind, lassen wir es in „der Dritten“ eher ruhiger angehen. Fast jeder Spieler im Kader kann bereits auf eine lange, sowie (mehr oder weniger) erfolgreiche Karriere zurückblicken. Wir müssen uns nichts mehr beweisen. Wir wollen nur Spaß am Spiel haben und danach zusammen die dritte Halbzeit genießen. Demnach war es auch kein Wunder, dass wir in der Vorbereitung auf die neue Saison nicht wie die anderen Mannschaften 3-4-mal pro Woche trainiert haben. Genau genommen sind wir erst zwei Wochen vor Saisonstart als Mannschaft wieder zusammengekommen. Wir verlassen uns halt gerne auf unsere jahrelange Erfahrung und weniger auf das Ergebnis vieler schweißtreibender Trainingseinheiten. Was nicht heißt, dass wir eine Theken- oder Schlafwagenmannschaft sind. Sobald wir auf dem Feld stehen, geht

es zur Sache. Mit dem Ball in der Hand wird jeder im Team mindestens 10 Jahre jünger und spürt wieder diese Energie aus alten Zeiten. Zumindest im Kopf... der Körper spricht dann leider doch oft eine andere Sprache. In der III. Herren zu spielen heißt daher auch, immer wieder körperliche Leiden zu ertragen. Aus diesem Grund legen wir ein starkes Augenmerk auf die dritte Halbzeit. Hier beginnt für uns die aktive Regeneration. Mit der ein oder anderen Hopfen-Kaltschale wird der Körper von innen gekühlt und die Muskeln und Gelenke wieder geschmeidig gemacht. Im Kopf setzt ein leichtes Glücksgefühl ein und egal, ob gewonnen oder verloren, schon nach 30 Minuten sind alle der Meinung, das Spiel war super! Aber zurück zur neuen Saison. Die letzte Saison war leider viel zu schnell vorbei. Und trotzdem wir immer super gespielt haben (jedenfalls waren wir nach 30 Minuten dieser Meinung), konnten wir keinen Sieg nach Hause bringen. Man könnte aber auch sagen, dass

das Spiel jedes Mal viel zu früh abgepfiffen wurde. Hätte man uns weiterspielen lassen, hätten wir (irgendwann) auch gewonnen. Nun gut, am Ende waren wir doch froh, dass Corona der Sache ein Ende gesetzt hat. Nun heißt es, neue Saison – neues Glück. Der Kader ist stabil geblieben, es gibt keine Abgänge zu beklagen. Die Vorbereitung war... super (kurz) und zur richtigen Einstimmung gab es erstmal die traditionelle Mannschaftsparty bei „Kuni“. Bei dieser entstand auch unser neues Mannschaftsfoto, welches wir sehr gelungen finden. Die Saison dürfte spannend werden für uns. Von allen Mannschaften in der Liga sind wir sicher die Unberechenbarste. Jeder Spieler im Kader kann ein Spiel entscheiden, auch wenn es in der Vergangenheit dann öfter in Richtung einer Niederlage war. Spätestens aber in der dritten Halbzeit sind wir unschlagbar. Hier spielen wir unsere ganze Erfahrung und unseren Teamgeist voll aus. Es kann also kommen was will, wir gewinnen immer! ■



II. Herren 1996

Seit 25 Jahren unterstützen wir den „Spitzensport“ beim TuS Königsdorf.



III. Herren 2021

Teamplayer sind auch bei uns herzlich willkommen!



CYBERDYNE
INFORMATIONSTECHNOLOGIE GMBH

Ralph und Ralph – Das Interview

Ralph Friederichs und Ralph Trunz sind beide seit ihrer Jugend Handballer im TuS Königsdorf und beide seit mehreren Jahren Sponsoren des Vereins. Sie teilen die Begeisterung für denselben Sport, tragen den gleichen Vornamen, spielen in derselben Mannschaft und sind beide Väter von zwei Handballerinnen, die gemeinsam bei den D-Mädchen spielen. Grund genug mit Ralph und Ralph zu sprechen und dieses Interview zu führen.

Hallo Ralph und Ralph! Ihr beide seid seit einer gefühlten Ewigkeit aktive Handballer beim TuS Königsdorf und spielt heute zusammen in der III. Herren. Wie verlief eure bisherige Karriere im Verein?

Ralph F.: Ich bin in der D-Jugend zum Handball gekommen. Vorher habe ich mich erfolglos als Fußballer und beim Judo probiert. Handball passte aufgrund meiner Größe am besten und ich fand schnell neue Freunde in der Mannschaft. Nach der Jugend gab es für mich eine Auszeit aufgrund des Wehrdienstes und danach stieg ich bei der II. Herren damals mit Fritz-Willi Poulheim als Trainer wieder ein. Wir spielten viele Jahre in der Kreisliga, bis ich im Alter von 30 Jahren meine „Karriere“ erstmal beendete. Vor einigen Jahren dann durfte ich meine Tochter zu den Minis begleiten und in der F-Jugend anfeuern. Das weckte meine Leidenschaft für den Sport aufs Neue und ich entschied mich für ein Comeback in der III. Herren.

Ralph T.: Ich habe das Handballspielen beim unbeliebten Nachbarn HSV Frechen gelernt oder besser begonnen und bin in der B-Jugend mit Sascha Rempe zum TuS Königsdorf gewechselt. Seit mehr als 37 Jahren bin ich TuS-Mitglied. Im Herrenbereich habe ich in jeder Mannschaft von der 1. bis zur 5. als Kreisläufer gespielt – von der untersten Kreisklasse bis zur Verbandsliga.



Gegen Tusem Essen bin ich bei der Einweihung der Dreifach-Halle am Rotdornweg aufgelaufen. Unvergessen sind auch die Einsätze zu Ehren der Ramota-Jungs gegen Gummersbach in der GBH. Mittlerweile trainiere ich in der (zahlenmäßig) stärksten Mannschaft – der 3. Herren.

Jetzt seid ihr ja nicht nur aktiver Spieler, ihr unterstützt den Verein auch schon seit Jahrzehnten als Sponsoren. Wie kam es dazu?

Ralph F.: Ich habe bereits mit 19 Jahren ein Unternehmen in der IT-Branche gegründet und bin seit dem Unternehmer. Als ich anfang in der II. Herren zu spielen war es erstmal ein Spaß für mich, meine eigene Mannschaft zu sponsorn und meinen Firmennamen auf dem Trikot zu tragen. Aus diesem Spaß wurde dann Ernst und eine dauerhafte Partnerschaft. Heute bin ich natürlich auch wieder Trikotsponsor der III. Herren, vor allem aber möchte ich die Jugend unterstützen.

Ralph T.: Schon mein Großvater war Trikotsponsor der Königsblauen und nachdem ich mich 2001 selbstständig gemacht habe war es für mich selbstverständlich, dass ich meinen Verein unterstütze. Viele Handballer haben sich bei mir die Klinke in die

Hand gegeben und die 3. Halbzeit bei mir an der Theke weitergefeiert.

Das sind natürlich nachvollziehbare Motive aber am Ende wünscht man sich als Sponsor doch auch einen positiven Effekt für das Unternehmen. Daher mal direkt gefragt, lohnt sich das für Euch?

Ralph F.: Also erstmal muss ich ganz klar sagen, dass das für mich absolut nicht im Vordergrund steht. Ich möchte dem Verein helfen und auf diesem Weg auch etwas zurückgeben. Es freut mich und streichelt mein Ego, wenn ich selbst in einem CYBERDYNE Trikot spielen kann. Wenn sich daraus noch ein Geschäft ergibt, ist das natürlich prima. Aber absolut keine Voraussetzung.

Ralph T.: Ein Hobby, das solchen Spaß macht, ist einfach unbezahlbar!

Wenn man so lange schon im Verein spielt und diesen als Sponsor unterstützt bekommt man die Entwicklung aus mehreren Perspektiven mit. Welche wesentlichen Veränderungen gab es seit Eurer Jugend?

Ralph F.: Alles ist viel professioneller geworden! Ich erinnere

mich noch an die Zeit, wo ich Paul Schnackerz im Keller seines Hauses einen Vereins-Computer installiert habe. Von den Möglichkeiten, die wir heute haben, mit der Plattform nu-Liga, mit der TuS App, mit der Webseite sowie den Social-Media-Kanälen, davon hätten wir damals nur träumen können. Der Verein kann sich dadurch viel professioneller darstellen aber auch vermarkten. Wurde ein Sponsoring damals nur direkt in der Halle oder vielleicht mal auf einem Foto zu einem Zeitungsbericht wahrgenommen, so hat der Verein heute die Möglichkeit, seine Sponsoren auf allen Plattformen eine Sichtbarkeit zu bieten.

Ralph T.: Da kann ich mich Ralph nur anschließen: die digitale Technik ist professioneller geworden. Auch die Vereinsführung hat sich verändert, auf die Jugendförderung wird mehr Wert gelegt. Das Handballcamp, das wir übrigens auch sponsorn, ist eine feste und beliebte Institution geworden. Manche Traditionen sind glücklicherweise geblieben: z.B. Werner Madsack kommt immer noch zu den Heimspielen und bezahlt die Schiedsrichter persönlich. Und die Freundschaften, die man hier schließt, halten, manche sogar ein Leben lang.

Das hört sich gut an. Ist wirklich alles nur positiv oder gibt

MALERMEISTER THOMAS LÖVENICH

- individuelle Beratung
- Innenanstrich
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Verputzarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Dämmung Innen & Außen



THOMAS LÖVENICH

Blindgasse 6
50226 Frechen

Mobil: 0177 5016168
E-Mail: tloevenich@gmx.de

 [malermeister_loevenich](https://www.instagram.com/malermeister_loevenich)

es aus eurer Sicht auch negative Entwicklungen?

Ralph F.: Manchmal hat man den Eindruck, dass manche Mitglieder oder auch Eltern von Kindern den Verein mit einem Fitnessclub, bei dem man Beitrag zahlt und eine Leistung empfängt, verwechseln. Ein Verein funktioniert so aber nicht. Es ist eine Vereinigung von Mitgliedern die davon lebt, dass jeder mithilft und einen Beitrag leistet. Und damit meine ich nicht den Vereinsbeitrag, der dient ja nur dazu, die notwendigen Kosten zu decken. Mitglied im Verein zu sein heißt für mich in erster Linie etwas zu geben und nicht einfach nur eine Leistung zu empfangen. Gemeinschaftlich etwas erreichen, davon wünsche ich mir mehr.

Ralph T.: Mittlerweile ist der Verein so groß, dass die GBH nicht ausreicht und die Mannschaften auf andere Stadtteile ausweichen müssen, um weit

verstreut zu trainieren. Damit geht ein Stück Gemeinschaft verloren, denn Spieler aus verschiedenen Mannschaften begegnen sich kaum. Noch geht es familiär zu beim TuS Königsdorf und ich wünsche mir, dass das auch in Zukunft so bleibt und meine Kinder sich genau wie ich noch lange im und für den Verein engagieren werden.

Der TuS Königsdorf ist aktuell in allen Ligen vertreten und somit vom Breitensport bis zum Leistungssport aktiv. Wie beurteilt ihr diese Entwicklung?

Ralph F.: Ich war vor vielen Jahren auch mal im Vorstand tätig (Anmerkung der Redaktion: Ralph war von 1998 bis 2000 Abteilungsleiter der Handballer). Zu dieser Zeit spielten unsere 1. Damen in der 2. Bundesliga und die Herren wie heute Verbandsliga. Damals hatten wir aber keinen Unterbau. Es gab kaum Jugendmannschaf-

ten. Das hielt ich damals für eine kritische Entwicklung. Die leistungsbezogenen Sportler wechseln auch mal schnell den Verein. Dann ist schnell Schluss mit der 2. Liga oder heute 3. Liga. Die „Eigengewächse“ hingegen bleiben in der Regel. Oft auch so lang wie Ralph und ich. Das ist natürlich viel nachhaltiger für unseren Verein. Ideal ist ein Mix aus beidem.

Ralph T.: Eine gute Jugendarbeit ist ein wichtiges Fundament und da sind wir sehr gut aufgestellt. Mittlerweile wechseln die leistungsorientierten Spieler anderer Vereine ja zu uns nach Königsdorf. Und die spaßorientierten Spieler in die 3. Herren.

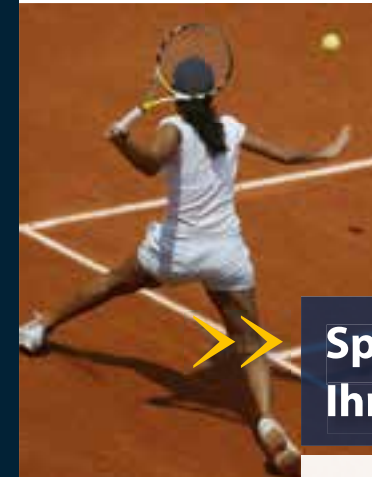
Abschließend interessiert uns jetzt natürlich, wie es mit Euch und für Euch weitergeht. Kann der Verein auch in Zukunft mit Euch rechnen?

Ralph F.: Also erstmal wollen wir natürlich mit der III. Herren

erfolgreich sein. Dafür brennen wir beide (oder Ralph?). Aber nicht mit übertriebenem Ehrgeiz, sondern mit Spaß. Wir sind ja auch nicht mehr die Jüngsten. Als Sponsor kann der Verein auch in Zukunft mit mir rechnen. Ich habe dem Handball sehr viel zu verdanken und da gebe ich gerne etwas zurück. Außerdem spielt ja meine Tochter Lucy bei den D1 Mädchen. Da ist die Unterstützung doch Ehrensache.

Ralph T.: Auf jeden Fall! Das ist wie beim EffZeh: Einmal TuS, immer TuS. Solange es geht möchte ich auf der Platte stehen. Und beim Training möglichst auch in deinem Team spielen, Ralph – das ist gesünder.

Vielen Dank an euch beide für das Interview. Und natürlich besonderen Dank für eure jahrelange Unterstützung. Viel Erfolg weiterhin mit den III. Herren. Aktuell läuft es ja sehr gut für das Team. ■



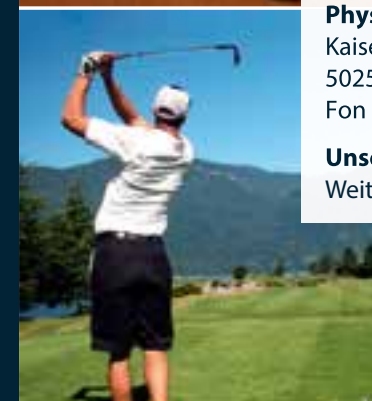
**Sport ist Ihre Leidenschaft –
Ihre Gesundheit ist unsere Profession.**

PhysioSport in Brauweiler
Kaiser-Otto-Str. 67
50259 Pulheim-Brauweiler
Fon +49 (0) 2234. 949 15 50

PhysioSport am Neumarkt
Neumarkt 1c
50667 Köln
Fon +49 (0) 221. 25 88 528

PhysioSport am Olympiastützpunkt
Guts-Muths-Weg 1
50933 Köln
Fon +49 (0) 221. 48 19 99

Unsere Schwerpunkte sind > Physiotherapie > Prävention > Rehabilitation
Weitere Informationen unter www.physiosport-breitung-seifner.de



A Mädchen

Selina Scheer
Lea Schoppmann
Nina Klinkenberg
Finja Stock
Lily Slusarczyk
Sophia Guddat
Jule Pütz
Kim Ott
Paula Bertram
Mia Ostermann
Jani Böhme
Lynn Bartz
Lilly Weber
Jasmin Kellner
Ina Teigelkötter
Lyn Schoppmann
Chiara Merker
T Sybille Gruner
T Marian Cirloganescu
B Nathalie Kellner
B Anja Klinkenberg

Jugendbundesliga – diesen nationalen Wettbewerb, bei dem die besten vier Mannschaften in einem Final Four den Deutschen Meister ermitteln, wollten wir erreichen, als wir 2018 mit der damaligen weiblichen C-Jugend und einem systematischen Trainings- und Ausbildungskonzept in Anlehnung an die DHB-Rahmentrainingskonzeption starteten. 2021, ein Jahr früher als geplant, sind wir dort angekommen und spielen mit und gegen die besten Teams um den Einzug in die jeweils nächste Runde. Jedes Spiel auf diesem Niveau ist für uns als „Frischlinge“ enorm wichtig, um Erfahrungen zu sammeln, uns an die Zweikampfhärte und an das Spieltempo zu gewöhnen. Wir stellen eine der jüngsten Mannschaften in diesem Wettbewerb, nur unsere beiden Torhüterinnen Lilly und Lea spielen ihr letztes Jugendjahr, alle anderen haben noch mindestens ein weiteres, einige sogar weitere 3 vor sich. Somit war uns klar, dass wir auch einiges „Lehrgeld“ zahlen müssen und hohe Niederlagen zu verarbeiten sind. Einige verletzungsbedingte Ausfälle schwächten uns ebenfalls gleich in der ersten Runde, führten aber auch dazu, dass weitere Spielerinnen die Chance bekamen auf sich aufmerksam zu machen. Nach zwei Niederlagen gegen die favorisierten Teams aus Aldekerk und Leipzig brauchen wir einen Sieg gegen den TV Verl, um weiter im Wettbewerb zu bleiben. Wir werden alles dafür tun, dass dieser Auswärtssieg gelingt. Wir möchten uns als Verein in diesem Wettbewerb etablieren, jungen Talenten die Möglichkeiten schaffen, ambitionierten Jugendhandball in der höchstmöglichen Spielklasse zu spielen und so die Basis für die 1. Damenmannschaft schaffen, damit der ersten Drittligasaison noch viele weitere folgen. ■

gen zu sammeln, uns an die Zweikampfhärte und an das Spieltempo zu gewöhnen. Wir stellen eine der jüngsten Mannschaften in diesem Wettbewerb, nur unsere beiden Torhüterinnen Lilly und Lea spielen ihr letztes Jugendjahr, alle anderen haben noch mindestens ein weiteres, einige sogar weitere 3 vor sich. Somit war uns klar, dass wir auch einiges „Lehrgeld“ zahlen müssen und hohe Niederlagen zu verarbeiten sind. Einige verletzungsbedingte Ausfälle schwächten uns ebenfalls gleich in der ersten Runde, führten aber auch dazu, dass weitere Spielerinnen die Chance bekamen auf sich aufmerksam zu machen. Nach zwei Niederlagen gegen die favorisierten Teams aus Aldekerk und Leipzig brauchen wir einen Sieg gegen den TV Verl, um weiter im Wettbewerb zu bleiben. Wir werden alles dafür tun, dass dieser Auswärtssieg gelingt. Wir möchten uns als Verein in diesem Wettbewerb etablieren, jungen Talenten die Möglichkeiten schaffen, ambitionierten Jugendhandball in der höchstmöglichen Spielklasse zu spielen und so die Basis für die 1. Damenmannschaft schaffen, damit der ersten Drittligasaison noch viele weitere folgen. ■

ce bekamen auf sich aufmerksam zu machen. Nach zwei Niederlagen gegen die favorisierten Teams aus Aldekerk und Leipzig brauchen wir einen Sieg gegen den TV Verl, um weiter im Wettbewerb zu bleiben. Wir werden alles dafür tun, dass dieser Auswärtssieg gelingt. Wir möchten uns als Verein in diesem Wettbewerb etablieren, jungen Talenten die Möglichkeiten schaffen, ambitionierten Jugendhandball in der höchstmöglichen Spielklasse zu spielen und so die Basis für die 1. Damenmannschaft schaffen, damit der ersten Drittligasaison noch viele weitere folgen. ■



Wir haben den DHB-Pokal erreicht!





A Jungen

Caspar Braumann
 Christofer Bohn
 Daniel Schnitzler
 Felix Schrief
 Florian Böckenholt
 Jacob Ischebeck
 Jakob Walf
 Jörn Pieritz
 Kjel Klebinger
 Leo Effmert
 Loshu Agyeno
 Oskar Zirkel
 Sam Meurer
 Tim Klück
 Timo Beste
 Tom Winkelius
 Yannic Altmeyer
 T Benni Maus
 CT Nico Pick
 B Anne Söding
 B Claus Pieritz

Die Saison 2021/2022 steht in den Startlöchern und auch wenn wir nicht in der Liga spielen, die wir uns erhofft hatten, bereiten wir uns mit sehr viel Enthusiasmus und Unverwundlichkeit auf die neue Saison in der Regionalliga Nordrhein vor. Um in bester Form zu bleiben, haben wir uns mit zahlreichen Testspielen gegen hochkarätige Mannschaften in Wettbewerbsform gehalten. Unter anderem gab es zwei interne Testspiele gegen die 1. Herren. Die Vorbereitung gestaltet das neue Trainergespann Benni Maus und Nico Pick so breit gefächert wie möglich und dies mit Erfolg. So stehen z.B.



nach den Trainingseinheiten regelmäßige Videoanalysen auf dem Programm, in denen technische bzw. spielbezogene Fehler erörtert werden und wir diese im Folgenden abstellen können. Zur personellen Situation: Wir haben mit insgesamt vier externen Neuzugängen – Christofer Bohn (Rückraum/TSV Bayer Dormagen), Daniel Schnitzler (Torwart/per Zweifachspielrecht von SR Aachen), Samuel Meurer (Rückraum/BTB Aachen), Yannic Altmeyer (Rückraum bzw. Außen/Longericher SC) – und neun Spielern aus der letztjährigen B-Jugend eine fast komplett neue Mannschaft im Vergleich

zu dem Team aus der letzten Saison. Einziger Abgang ist Keno Klebinger, den es studiumsbedingt in die Schweiz gezogen hat – alles Gute für ihn an dieser Stelle! Mit 12 von 17 Spielern des jüngeren Jahrgangs 2004 bleibt ein Großteil der Mannschaft voraussichtlich in der nächsten Spielzeit 2022/2023 zusammen, was ein noch besser eingespieltes Team verspricht. In der kommenden Saison werden die Jungs der U19 von den Kapitänen Caspar Braumann und Loshu Agyeno aufs Spielfeld geführt. Mit welchem Spielmodus es nach den Herbstferien in die Regionalliga Nordrhein gehen wird, war bei Redaktionsschluss noch nicht veröffentlicht. Wir erwarten aber trotz der fünf Mannschaften des Handballverbands Nordrhein, die nun in der Jugendbundesliga spielen, spannende Spiele auf hohem Niveau, die einen Besuch in der Gerhard-Berger-Halle lohnen werden. ■



Ihr Meisterbetrieb für gutes Sehen und gutes Hören in Frechen-Königsdorf...

Unsere Leistungen für Sie

Augenoptik:

- Augenglasbestimmung
- Kontaktlinsenanpassung
- Bedarfsanalyse
- Brillentypberatung
- eigene Servicewerkstatt

Hörakustik:

- Hör- und Sprachanalyse
- HörSystem-Beratung und Anpassung mit modernster Technik
- Partner aller Krankenkassen und HörSystem-Hersteller
- Schwimm- und Gehörschutz

Wir freuen uns auf Sie!

Markus Scheer
 Hörakustikmeister

Axel Schmaderer
 Augenoptikermeister



AUGENOPTIK - HÖRAKUSTIK

Aachener Straße 588
50226 Frechen-Königsdorf
T: (02234) 96 79 235
www.maax-koenigsdorf.de



B1 Mädchen

Merle Muth
Linn Felser
Hannah Schützeberg
Maja Blaut
Caro Muth
Jule Pütz
Franka Ferber
Ronja Wendel
Kim Ott
Paula Bertram
Marit Papke
Maike Herf
Sophia Guddat
Lyn Schoppmann
Leonie Dahle
Paula Sieben
Zoe Georgiadis
T Beatrice Thiele
T Sybille Gruner
B Melanie Herf
B Erik Schoppmann

Die Mädels konnten nach der langen Corona-Pause mit dem aktuellen Jahrgang im April wieder das Training aufnehmen. Zunächst jedoch nur draußen und in Kleingruppen. Das Training in der Halle durfte erst im Juni stattfinden. Ende August startet die Qualifikationsphase für die Nordrheinliga (aka Regionalliga), in der bis Anfang Oktober insgesamt 3 Spiele bestritten werden müssen. Ziel ist ganz klar das Erreichen der Nordrheinliga und dort ein Platz im oberen Drittel. Die derzeitige wB1 musste

sich dieses Jahr im April noch online neuformieren. Die Hälfte der Mannschaft besteht aus bestehenden B-Jugendlichen (2005), die andere Hälfte kam neu dazu. Um einen möglichst reibungslosen Einstieg in die Möglichkeit des Kontaktsports nach dem Corona Lockdown zu ermöglichen, wurden ab Mai neue Outdoor Trainings, mit angepasster Personenzahl und mit festen 2er Paarungen gemacht. Aber als Hallensportler sehnten wir uns nach 8 Monaten des individuellen



Trainings zurück in die Halle. Ab dem 22. Juni wurde dann umso fleißiger wieder in der Halle trainiert. Bislang hat die Mannschaft verschiedene Freundschaftsspiele erfolgreich bestritten. Die Saison startet für uns erst nach den bevorstehenden Qualifikationsspielen für die Nordrheinliga im Oktober. Einzelne Spielerinnen der Mannschaft haben jedoch im Rahmen der A-Jugend Qualifikation zur Jugendbundesliga den Einzug in dieselbe bereits erfolgreich absolviert. Wir wünschen uns die Durchführung der kommenden Saison ohne Corona bedingte Schwierigkeiten. Die Saison 2021/22 möchten wir im oberen Drittel der Tabelle abschließen. Da das kontinuierliche Zusammenspiel in Angriff und Abwehr erst seit kurzem wieder trainiert werden kann, freuen wir uns über die Möglichkeiten dies vorab im Spiel- und Turnierbetrieb trainieren zu können. ■



B1 Jungen

Jan Glittenberg
Henri Giesen
Leon Kofahl
Fabio Wiewer
Jonas Michels
Simon Jansen
Noah El-Arousi
Nick Holtermann
Tjark Soenksen
Eric Cirloganescu
Carsten Thiesen
Moritz Grunewig
Izan Cazabat
Finn Lippek
T Marian Cirloganescu
CT Maximilian Cazabat
B Stefan Glittenberg

Im Frühjahr begann die Vorbereitung auf die neue Saison mit einem neuen Trainerteam. Ole und Lennart hatten die Herausforderung, die Jungs im Training bis zu den Sommerferien wieder auf

Wettkampfniveau zu bringen. Dies wurde geschafft und auch in den Sommerferien wurde fleißig weiter trainiert, da im September die Spiele zur Nordrheinliga-Qualifikation anstanden. Die Mannschaft startete mit 2 Siegen gegen Opladen und den HC Weiden und war somit vor dem letzten Spiel gegen Bonn bereits qualifiziert. Das Spiel gegen Bonn wurde zwar deutlich verloren, aber dennoch hat Mannschaft und Trainerteam in der Qualifikation deutlich gezeigt, dass sie zu einer homogenen Einheit zusammengewachsen sind. Es gelang hier nicht nur, unsere Eigengewächse stetig

weiterzuentwickeln, sondern auch Zugänge aus anderen Vereinen schnell und gut zu integrieren. Dies wurde dann im ersten Meisterschaftsspiel gegen die gleiche Truppe aus Bonn bestätigt, da die Mannschaft das Spiel lange Zeit offen gestalten konnte und erst in den letzten 10 Minuten die Bonner davonziehen konnten. Aus Studiengründen mussten Ole und Lennart Ende Oktober das Traineramt abgeben. Mit Marian Cirloganescu konnte schnell eine gute Nachfolgelösung gefunden werden. Marian hat die meisten Spieler schon seit der E-Jugend be-

gleitet und damit kann der eingeschlagene Weg ohne große Eingewöhnungszeit für Trainer und Team fortgeführt werden. Marian wird von Maximilian Cazabat unterstützt. Trainer Marian Cirloganescu zuversichtlich: "Ich freue mich auf die Saison mit einem sehr ausgeglichenen und interessanten Kader. Wir werden viele spannende Spiele erleben und hoffentlich gute Ergebnisse erzielen." Nun gilt es für den letztjährigen jüngeren Jahrgang zu beweisen, dass sie in der Lage sind Verantwortung zu übernehmen. Für unsere 2006er gilt, sich im Training für viele Einsatzminuten zu empfehlen. Das kann und muss das Ziel sein, auch wenn es den Trainern dann die Entscheidungen im Spiel nicht einfach machen wird. Die Beteiligung bei den ersten Trainingseinheiten mit dem neuen Trainerteam lassen immerhin auf ein gutes Gelingen mit mannschaftlicher Geschlossenheit hoffen. ■





**Wir werden
uns nicht aufhalten lassen.**

Wenn's darauf ankommt, sind
Sie in der Gothaer Gemeinschaft
bei Unfällen rundum abgesichert.

Unfall-
versicherung



**Gothaer
Unfallversicherung**
**Generalagentur
Karsten Rostock**

Aachener Str. 532 · 50226 Frechen
Telefon 02234 99077-33
karsten.rostock@gothaer.de

Gothaer
Kraft der Gemeinschaft

Unsere Benefiz-Aktion während der Pandemie

TuS-Sponsorenlauf – #raceTuSgether 2021

Alle Spielerinnen und Spieler des TuS Königsdorf können sich noch an den letzten Winter erinnern: Es konnten keine Bälle in der Halle geworfen werden, die eigenen Teammitglieder sahen alle nur auf dem Bildschirm und alle Trainerinnen und Trainer gaben alles, um von den Minis bis zu den Damen und Herren alle zu motivieren. Und über was freut sich jede Handballerin und jeder Handballer? Über einen Wettkampf! Gesagt, getan und so entstand der TuS-Sponsorenlauf.

Vom 07.01 bis 07.02.2021 ging es um jeden gelaufenen Kilometer ab der C-Jugend. Die D-Jugendlichen und jünger durften sich neben ihren gelaufenen Kilometern auch Schritte, Workout-Minuten und Fahrradtouren anrechnen lassen.

Doch bevor es losgehen konnte, haben sich alle noch auf die Suche nach Unterstützern, die mitlaufen und Sponsoren gemacht. Denn neben dem Ziel, dass sich alle fit halten wollten, ging es auch darum soziale Projekte zu unterstützen:

- 2.000 € der Gelder gingen an das DHB Projekt Handball hilft! – Unterstützung für die Deutsche Krebshilfe

- 3.000 € an den Verein Hospiz in Frechen – Sterbe-, Trauerbegleitung und Begleitung bei Demenz
- alle weiteren Spendengelder gingen in die Abteilungskasse zur Anschaffung von zwei 9-Sitzern, die uns die Fahrten zu den Trainingsstätten in Frechen, zu Turnieren und Spielen erleichtern sollen.

Als weitere Motivation wurden noch interne Challenges

ausgerufen, denn wir wollten wissen wer gewinnt?

- Das Team, das die meisten km läuft (Kennzahl: km pro Spieler/in)
- Das Team, das den höchsten Betrag spendet
- Alle, wenn wir 25.000 km schaffen

Doch die Frage ist doch, was haben wir in dieser Zeit erlebt? Hier die Zahlen und Fakten:

Die 1. Damen sind in der ers-

ten Woche schon 475km von der Gerhard-Berger-Halle bis ins Disneyland-Paris gelaufen und wollten über Zwischenstopps in Frankreich weiter bis nach Cala Ratjada, um den perfekten Mallorca-Body zu präsentieren. Weder Schnee, Regen oder Matsch konnten die kleinen und großen Läuferinnen und Läufer aufhalten. Eine Mannschaft toppte die

andere und es wurde ein richtiges internes Battle. So wurde fast täglich bei der wD1 der Kilometerstand der wC1 und 1. Damen durchgegeben. Waren die wD1-Mädels wieder hinten? Dann eben noch schnell ein Workout bevor es ins Bett ging. Jojo und Lea aus der 1. Damen knackten in einer Woche auch schon mal die 200km-Marke. Bei der wC1 wurde auch der

ein oder andere Kilometer mehr gelaufen, da man sich auch schon mal verlaufen kann. Bereits 3 Tage vor Ende unseres Laufs wurde das Ziel der 25.000km erreicht und so brauchten wir natürlich ein neues Ziel. Schaffen wir die 30.000km? Klar! Über 32.500 Kilometer und rund 15.000 Euro Spendengelder sind bisher zusammen-

gekommen. Das ist eine super Leistung! Zum Schluss präsentieren wir natürlich noch die besten Mannschaftsleitungen:

Platz 5 1. Herren - 2.073,29 km davon 1.087,73 km der Spieler, 985,56 km der Unterstützer

Platz 4 1. Damen - 3.548,12 km davon 3.311,52 km der Spielerinnen, 236,6 km der Unterstützer

Platz 3 B1-Mädels - 3.839 km, davon 1.267 km der Spielerinnen, 2.572 km der Unterstützer

Platz 2 D1-Mädels - 4.010,98 km, davon 1.413,89 km der Spielerinnen, 2.597,09 km der Unterstützer

Platz 1 C1-Mädels - 4.616,4 km, davon 970,6 km der Spielerinnen, 3.645,8 km der Unterstützer



TEAM-LEISTUNGEN

wC1.....4616,4 km	3. Herren..1295,0 km	mE2.....545,3 km
wD1.....4011,0 km	mA.....1275,7 km	wD2.....413,4 km
wB1.....3839,0 km	2. Damen..1035,0 km	mC2.....351,0 km
1. Damen..3548,1 km	mB1.....821,5 km	2. Herren..291,6 km
1. Herren..2073,3 km	wC2.....782,9 km	mB2.....212,0 km
mD2.....1767,2 km	mC1.....693,7 km	3. Damen..151,6 km
mD1.....1451,0 km	mE1.....655,7 km	Minis.....56,2 km
wE.....1321,6 km	wB2.....624,1 km	Fans.....1134,5 km

Wir für Euch - Gemeinsam stark

#raceTuSgether - 32.840 km - 13.234 €



**HOSPIZ
in FRECHEN**

HANDBALLHILFT!
ALLE NEWS UND BÜROS UNTER WWW.HANDBALLHILFT.DE

handball.tus-koenigsdorf.de



B2 Mädchen

Emma Rhode
Lena Lidolt
Paris Aigbekean
Toni Zirkel
Manolya Rakowski
Sophie Galecki
Maike Lamprecht
Nina Pech
Juliane Kühn
Jonna Trunz
Lina Brindoep
T Kathrin Luh
B Meg Brindoepke



Nach mehreren Trainerwechseln nehmen wir durch unsere Konstellation aus B-Mädchen, A-Mädchen und Aushilfen von den C2-Mädchen dieses Jahr außer Konkurrenz (aK) an der Kreisliga der B-Jugend teil. Nach langem Überlegen entschieden wir uns für diesen Weg und starten bereits mit einem Punktestand von 6:0 in die Saison 2021/22. Wir sind

mit unserer Trainerin Sabine Schuehtrumpf in das Training gestartet, doch diese verließ uns leider, bevor uns unsere darauffolgende Trainerin Enie Guenther ebenfalls verlassen musste. Nun werden wir von Kathrin Luh, der Trainerin der C2-Mädchen, trainiert und sind zuversichtlich, eine erfolgreiche und starke Saison mit ihr als Trainerin zu bestreiten.

Mit 11 Spielerinnen und 2 Ausfällen aufgrund von Verletzungen innerhalb der Mannschaft, haben wir trotz Aushilfen keinen großen aber dafür sehr motivierten Kader, der in dieser Saison nicht nur das Ziel hat auf dem Platz als Mannschaft zu funktionieren, sondern ebenfalls beim Training und außerhalb der Halle.



B2 Jungen

Marlon Bredemann
Damian Liewald
Simon Schubert
Simon Kühn
Björn Cormann
Konstantin Landmann
Oliver Behrens
Ben Cremers
Florian Poulheim
Jan Fabijanic
Leo Milicevic
Prokhor Anryukhov
Daniel Kühn
Mel Schuster
Marvin Wirtz
Nils Schreiner
Simon Nörrenberg
T Can Ilkme
B Thomas Huppertz

Wir haben lange auf diesen Moment gewartet: Endlich wieder in der Gruppe zusammenkommen, gemeinsam Sport treiben, wo das Herz des Handballs schlägt. Wir sind sehr froh und glücklich, dass alle Spieler motiviert sind, den weiteren Weg aktiv mitzugestalten. Die männliche B2-Jugend

spielt in der Saison 2021/2022 in der Oberliga und setzt sich aus 17 Spielern des Jahrgangs 2005/2006 zusammen. Der Großteil von ihnen spielt bereits seit einiger Zeit zusammen, es sind aber auch neue Gesichter dabei. Coach Can Ilkme, der auch Trainer der 2. Herrenmannschaft ist, ist sehr ehrgeizig und schafft es, die

Jungs ebenfalls für seine Leidenschaft zu begeistern. Als Belohnung für guten Einsatz im Training durften schon einige Spieler bei den 2. Herren mittrainieren – so sorgen wir bereits früh für eine mögliche spätere Anbindung an den Erwachsenenbereich. Das Team und der Trainer sind heiß auf die neue Saison!





C1 Mädchen

Sofie Eckstein
Emma Blaut
Ida Faust
Amelle Rose
Clara Waters
Ida Fabijanic
Clara Wachs
Letizia Keil
Viktoria Radovanovic
Maike Herf
Marieleen Lau
Antonia Scheit
Marah Weber
Lina Schuhmacher
T Laura Rehse
B Vera Lau
B Simone Schuhmacher

Neue Saison, neue Spielerinnen, neues Trainerinnenteam, neue Ziele! Mit Vollgas in die neue Saison...auf geht's! Die weibliche C-Jugend um Trainerin Laura Rehse, Co-Trainerin Kathrin Luh und Betreuerin Simone Schuhmacher begrüßt Euch ganz herzlich zur Saison 2021/2022.

Wir sind eine 14-köpfige Mannschaft, die sich aus 9 Spielerinnen des Jahrgangs 2007 sowie 5 Spielerinnen des Jahrgangs 2008 zusammensetzt. Lediglich Ida Fabijanic, Clara Waters, Maike Herf und Viktoria Radovanovic sind aus

der letztjährigen C1-Jugend geblieben. Sie bilden gemeinsam mit 5 Spielerinnen der früheren C2-Jugend sowie 5 Spielerinnen der letztjährigen D-Jugend die neu formierte Mannschaft. Komplett neu im Verein ist unsere Trainerin Laura Rehse. Die 23-jährige Studentin lernte das 1x1 des Handballs beim TSV Bayer Leverkusen kennen und lieben, ehe es sie 18 Jahre später auf die andere Rheinseite zum TuS Königsdorf zog. Antreten wird Laura diese Saison mit ihrer Mannschaft in der Regionalliga Nordrhein, einem



Zusammenschluss der Verbände Mittelrhein und Niederrhein. Dass unsere Gegner in dieser Liga sehr stark sind, haben wir bereits in der letzten Saison, bei Testspielen und im Zuge unserer Qualifikationsrunde 2021/2022 zu spüren bekommen. Wenn jedoch weiterhin an der für die meisten Spielerinnen neuen 3:2:1 Deckung und dem Zusammenspiel im Angriff getüftelt wird, sehen wir der Saison positiv entgegen und freuen uns auf die ersten spannenden Aufeinander treffen. Unser Ziel ist es, eine Platzierung im oberen Mittelfeld der Regionalliga Nordrhein zu erreichen. Besonders die letzten Monate haben uns gezeigt, wie wichtig ein intaktes Umfeld für unsere Mannschaft ist. Deshalb bedanken wir uns bei unseren Ansprechpersonen im Verein, allen TrainerInnen und natürlich bei den vielen engagierten Eltern, ohne die unsere Trainingseinheiten und der Spielbetrieb unmöglich wäre. ■



C1 Jungen

Adrian Saulheimer-Pardellas
Jan Henrik Cremers
Leo Kersting
Christian Schmitz
Till Pieritz
Tim Hoevel
Ben Wunder
Hendrik Thiesen
Felix Mueller
Lasse Braun
Jacob Effertz
Tom Arbeiter
Leonard Wittwer
Paul Tugendheim
Jonathan Schmitz
T Elvan Kromberg
T Dirk Kunert
B Andreas Kersting
B Kristina Cremers

Die mC1 des TuS Königsdorf musste mit einer erschütternden Niederlage gegen den TuS 82 Opladen (18:33) dem Ziel Nordrheinliga leider den Rücken zudrehen und meisterte somit die Qualifikation für die höchste Jugendliga der 2007/2008 Jahrgänge nicht. Zuvor verlor die Mannschaft in der Qualifikation gegen den VfL Gummersbach (31:22), gewann allerdings gegen die HBD Löwen Oberberg (21:31). Trotz der anfänglich großen

Enttäuschung sehen sie nun motiviert einer anstrengenden, aber auch hoffentlich erfolgreichen Saison einer Klasse unter der Nordrheinliga entgegen. Das frisch zusammengewürfelte Team, welches von Dirk Kunert und Elvan Kromberg drei Mal die Woche trainiert wird, besteht gerade mal ein halbes Jahr. Die Mannschaft entstand nicht nur durch die älteren Spieler, die vorher schon in der mC1 waren und den Jüngeren aus der mD1,

sondern sie bekam auch deutlichen Zuwachs aus Dormagen, Jülich und Frechen. Leider musste die Truppe anfangs noch auf den Fußballplätzen des Sportzentrums in Königsdorf trainieren. Dies hielt sie allerdings nicht davon ab, sich mit großem Engagement und diversen Challenges draußen fit zu halten. Sobald das Team wieder in die Halle durfte, standen auch schon zwei Testspiele an, um schnell zusammenzuwachsen. ■





Ihr Fachmarkt für Tier • Garten • Haus • Heizöl

Heimtierfutter für Hund, Katze, Kaninchen, Hühner, Vögel
Pferdefutter, Stall- und Weidebedarf, Reitsportartikel
Gartenbedarf für Hobby und Profi-Gärtner
Erden, Mulche, Sämereien, Dünger, Pflanzenschutzapotheke
Aachener Str. 554 • 50226 Frechen-Königsdorf • Tel: 966320

Ihr Markt
Frnich



tischlerei | innenausbau
K R O G U L L

Zur Mühle 2-4
50226 Frechen
Telefon 02234 939 7957

www.tischlerei-krogull.de

C2 Mädchen

Vanessa Rahmann
Nina Laaf
Finja Holz
Shani Radensleben
Lena Peters
Fenja Horstrup
Hannah Frahm
Marlene Becker
Lilly Rhode
Irene Cirloganescu
T Kathrin Luh

Die weibliche C2-Jugend geht in dieser Saison mit zehn Spielerinnen in der Kreisliga des Handballkreises Köln/Rheinberg an den Start. Hier wird sich die Mannschaft zunächst bei vier Spielen in der Vorrundengruppe 2 beweisen müssen, ehe es in eine Platzierungs- oder Meisterrunde geht. Das erste Ziel ist es, die Spiele in der Vorrundengruppe erfolgreich zu gestalten und sich so für die Meisterrunde qualifizieren zu können. Dass dies nicht einfach wird, zeigte

sich bereits im ersten Saisonspiel, als man gegen eine außer Konkurrenz-spielende Mannschaft deutlich verlor. Vor der diesjährigen Saison spielten die Mädels in drei unterschiedlichen Mannschaften. Vier Mädels spielten bereits letztes Jahr in der C2, drei in der D1 und zwei kamen aus der weiblichen D2 hinzu. Mit Irene ist auch ein Neuzugang zu verzeichnen, sodass es zunächst einmal die Aufgabe war, ein Team zu werden und die unterschiedlichen Charak-

tere zu einer Mannschaft zu formen. Dies gelang schon nach kurzer Zeit, während die Vorbereitung bis zu den Sommerferien gemeinsam mit der weiblichen C1 bestritten wurde, ehe sich anschließend separat auf die neue Saison vorbereitet wurde. Die Mädels und ihre Trainerin werden ihr Bestes geben, um sich sowohl sportlich als auch als Team weiterzuentwickeln und gemeinsam eine erfolgreiche Saison zu erleben. ■



Vitaminreiche Äpfel direkt vom Obsthof

- Bis zu 30 verschiedene Apfelsorten
- Süßkirschen
- Aprikosen
- Pflaumen, Zwetschen

Dazu frisches Gemüse und vieles mehr...

G. Boekels, Bergheim-Fliesteden, Tel. 0 22 38 / 94 29 10
an der L213 zwischen Fliesteden u. Büsdorf

www.fliestedener-obsthof.de



Hotel
HausLoewe

Genießen Sie das Ambiente und die Vorzüge eines kleinen Hauses mit dem Komfort eines großen Hotels.

Ihr Vertrauen ist unsere Verantwortung



02234-96 21 28 • www.haus-loewe.de



Quarzwerte –
gut für die Region.



C2 Jungen

Anton Bremer
Adrian Pliquet
Cooper Hueckel
Emilian Markgraf
Emre Mutlu
Etem Altun
Lenn Shlomoviz
Luis Peth
Miguel Danowski
Moritz Junk
Tayler Rakowski
Till Vecqueray
Tony Schüttler
Victor Sax
T Enikö Wunderling
CT Jan Fabijanic
B Michael Becker-Peth

Mit Spaß zum Erfolg ist das neue Motto der C2. Der Ehrgeiz der Jungs ist groß und das Ziel ist es, in der 1. Kreisklasse dieses Jahr vorne mitzuspielen. Der traditionelle Wechsel der Jahrgänge hat nicht nur im Tor eine Lücke hinterlassen, die nun zum Glück zunächst geschlossen werden konnte. Auch die restlichen Positionen und das Mannschaftsgefüge müssen noch gefunden werden. Aber die Mannschaft hat schon in den ersten Spielen gezeigt, dass sie den Spaß und den Ehrgeiz kombinieren und erfolgreichen Handball auf der Platte zeigen können. Unsere neue Trainerin Enikö und ihr Co-Trainer Jan fordern die Jungs im Training mit kreativen und abwechslungsreichen Übungen, die alle voranbringen, damit die Ziele erreicht werden können. ■



Innovative Produkte
aus hochwertigen Rohstoffen

Attraktiver Arbeitgeber
und Ausbildungsbetrieb in der Region

Neue Lebensräume
durch vorbildliche Renaturierung



Quarzwerte
FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1884

fon 022 34 - 101-0 www.quarzwerte.com
info@quarzwerte.com blog.quarzwerte.de



„Was
können wir
für Sie tun?“

esther bergenrodt
steuerberaterin

Augustinusstraße 11d
50226 Frechen-Königsdorf
Tel 02234 · 988 183 0
info@steuerberatung-bergenrodt.de
www.steuerberatung-bergenrodt.de

D1 Mädchen

Emma Candan
Lotta Trunz
Lucy Friederichs
Milla Böhner
Splendor Ogbonnaya
Greta Jagodzinsky
Vesna Stevovic
Nike Cormann
Zoe Wilkenloh
Marie Peth
Charise Ciulei
Lilli Müller
Isa Schiffer
Jorin Münker
Kristin Kessen
Johanna Zieger
Hannah Blaschke
Jule Maschke
T Carina Steinert
T Enie Günther
B Nicole Friederichs
B Kathrin Kessen

Die weibliche D1: Uns kann man nicht beschreiben – uns muss man erleben!

Trotzdem kann man es mal versuchen. Verrückt, sportlich, witzig, nervtötend, faul, motiviert, chaotisch und ehrgeizig. Das sind alles Adjektive, die voll auf uns zutreffen. Wir sind 18 Mädchen im Alter von (bald) 11 und 12 Jahren, sind zwischen 1,40 und 1,70 m klein bzw. groß und spielen Handball – manche seit 3 Monaten und andere seit 7 Jahren. So unterschiedlich unsere Charaktere, so auch unsere Namen. Wir heißen: Charise, Emma, Greta, Hannah, Isa, Johanna, Jorin, Jule, Kristin, Vesna, Lilli, Lotta, Lucy, Marie, Milla, Nike, Splendor und Zoe. Die Gefahr, dass unsere Trainerinnen Carina Steinert und Enie Günther uns jemals verwechseln ist also äußerst gering – auch wenn wir beim Training ein ziemlich wuseliges Haufen sind. Allein die Altersspannen von uns Spielerinnen und damit auch unsere unter-

schiedlichen handballerischen Fähigkeiten fordern unser Trainerteam. Wir trainieren zweimal die Woche, sind mit Spaß und Ehrgeiz dabei und haben schon eine ganze Menge dazugelernt. Bereits in der Corona-Zeit, in der wir noch nicht in die Halle durften, lief das Training zweimal wöchentlich über Zoom. Wir trainierten vor allem Kraft, Koordination und Athletik. Aber auch das Ausdauertraining kam nicht zu kurz. So ließen sich Carina und Enie immer neue Aktivitäten einfallen, um uns am Ball zu halten. Neben der Challenge der Handball-Abteilung, bei der die wD den herausragenden 2. Platz erlief, gab es noch einige andere Laufherausforderungen. Das Produkt einer Aktion haben wir nun bei jedem Spiel dabei. Wir hatten die Aufgabe, mit einem großen weißen Laken von Mitspielerin zu Mitspielerin zu laufen (dabei waren durchaus mal mehr als 5 km zu absolvieren)

und jede von uns zeichnete etwas „handball-affines“ auf das Tuch, so dass wir zwar einige sportliche Anstrengung aufbringen mussten, aber nun eine schöne gemeinsam gestaltete Mannschaftsfahne unserer Eigen nennen können. Der Höhepunkt der Saisonvorbereitung war für uns alle sicherlich die Wochenend-Mannschaftsfahrt nach Hinsbeck. Um der Mannschaft vor Saisonbeginn den letzten Schliff zu verpassen, fuhren wir Anfang September ins Sport- und Erlebnisdorf des Landessportbundes NRW. Neben den täglichen Trainingseinheiten stand für Carina und Enie vor allem die Stärkung des Teamgedankens im Vordergrund. Dabei halfen nicht nur die Videoanalysen einiger bereits stattgefundener Testspiele, sondern vor allem der gemeinsame Ausflug in den Kletterwald gleich neben der Unterkunft und das Spielen und Zusammensein für 3 Tage. Dabei hatten wir viel Spaß und

lernten uns gegenseitig besser kennen.

Die Motivation und Erlebnisse der vergangenen Wochen nehmen wir nun mit ins wöchentliche Hallentraining. Wir müssen natürlich noch Vieles dazulernen und regelmäßig üben – neue Laufwege kennenlernen, Körpertäuschung beherrschen, Abwehrverhalten und Stoßen trainieren, Torabschlüsse verbessern, saubere Pässe spielen – die

Liste könnte man fortführen; all das machen Carina und Enie in jedem Training ausdauernd mit uns. Dabei ist nicht zu verschweigen, dass das ständige Arbeiten an unseren disziplinarischen Fähigkeiten den Trainerinnen sicherlich manchmal ein paar Nerven kostet. Dennoch sind wir zuversichtlich, immer besser zu werden und unseren Gegnerinnen in der Saison Paroli bieten zu können. Nach

den ersten beiden Spielen der laufenden Saison hat man bereits das unterschiedliche Leistungsniveau der Mannschaften in der Kreisliga gesehen und die erste kleine Feuertaupe haben wir nun auch schon hinter uns. Im 1. Spiel der Saison konnte man nicht durchweg überzeugen und wir mussten uns den deutlich besser eingespielten Mädchen aus Longerich geschlagen geben. Eine Woche

später, direkt im Anschluss an die Mannschaftstour, siegten wir Mädchen im blau-weißen Dress gegen die Cologne Kangaroos aus Rodenkirchen allerdings mit 28:1 Toren. Die schwankenden Leistungen sollten wir im Verlauf der Saison auf jeden Fall noch in den Griff bekommen. Auf alle Fälle werden wir mit einer tollen Teamatmosphäre und durch die Trainerinnen hervorragend auf den Gegner eingestellt, hochmotiviert, voller Zuversicht und Energie in jedes Spiel gehen. Denn auch eine unerfahrene, neu zusammengesetzte junge Mannschaft tritt nicht in der Kreisliga an, um Siege zu verschenken. Wenn ihr neugierig geworden seid, kommt gerne mal zu unseren Heimspielen in die Gerhard-Berger-Halle, da könnt ihr uns als „bunten Haufen“ erleben und unterstützen und wir können hoffentlich erfolgreich zeigen, was wir bereits gelernt haben. Die neue Runde kann kommen! ■





D1 Jungen

Jonas Dillschnitter
Piet Uerlings
Tom Lausberg
Henri Kersting
Jan Theisen
Jannis Lidolt
Ben Schaefer
Paul Lobinger
Julius Heuer
Mika Sonnenschein
Sören Petersen
Tim Hövel
Tom Eichinger
Levi Faust
T Lasse Hodapp
T Julius Landmann
B Martina Lidolt
B Katrin Dillschnitter

Die männliche D1-Jugend geht in dieser Saison mit 14 Spielern in der höchstmöglichen Spielklasse der D-Jungs, der Kreisliga, an den Start. Dabei kämpfen die Jungs in den Hinspielen gegen neun andere Teams aus dem Kreis Köln/Rheinberg um einen Platz in der sogenannten Meisterrunde. In dieser wird der Kreismeister

der Saison 2021/2022 ermittelt. In dieser Saison besteht das Team vor allem aus Jungs aus dem älteren Jahrgang, die schon Erfahrungen in der D1 und D2 im letzten Jahr sammeln konnten. Allerdings sind auch Spieler im Team, die direkt aus der E-Jugend in die D1 aufgerückt sind. So liegt der Altersunterschied zwi-



schen dem jüngsten Spieler der Mannschaft (geb. Dezember 2010) und dem Ältesten (geb. Januar 2009) bei fast 2 Jahren. Nichtsdestotrotz ist die Mannschaft jetzt schon ein richtiges Team geworden. Die Jungs sind motiviert, engagiert und zahlreich in jedem Training vertreten.

Trainiert wird die Mannschaft diese Saison von Lasse Hodapp und Julius Landmann. Für beide ist dies die erste Saison als Cheftrainer. Ihr Ziel ist es, die Jungs in den kommenden Monaten individuell und als Team weiterzuentwickeln. Dennoch soll natürlich der Spaß am Handball an oberster Stelle stehen. Deswegen lag der Fokus in der Vorbereitung besonders auf dem Erlernen des neuen Abwehrsystems und dem schnellen, fehlerfreien Spiel nach vorne. Die ganze Mannschaft und das Trainer-team sind motiviert für die Saison 2021/2022 und freuen sich auf viele spannende und umkämpfte Spiele. ■



**MIND
EFFECTS**
DESIGN+MEDIA

**DESIGN UND
WERBUNG
AUS
KÖNIGSDORF**
WEB/INTERNET
PRINT/ANZEIGEN
MEDIEN/AV

Und weil das hier eine Anzeige ist – und keine Kurzgeschichte – sind die ganzen anderen Sachen, die ich so mache, wieder rausgefliegen. Es sind einfach zuviele.

Aber wenn Sie schon bis hierher gelesen haben, sollten wir vielleicht mal miteinander sprechen und überlegen, was wir gemeinsam für Ihr Unternehmen auf die Beine stellen können.

Rufen Sie mich an? 02234-3795450



OLIVER HAASE-LOBINGER
AACHENER STR. 628
50226 FRECHEN

02234-3795450
INFO@MINDEFFECTS.DE
WWW.MINDEFFECTS.DE



Foto www.MariaSchulz.de

KANZLEI LOBINGER

Rechtsanwältin Anja Lobinger

Beratung zur
Künstlersozialversicherung
(KSK)

Für Künstler und Publizisten

- Feststellung der Versicherungspflicht
- KSK-Prüfungen
- Einkommensmeldungen
- Bußgeld- und Widerspruchsverfahren
- etc.

Für Unternehmen und Verwerter

- Abgabepflicht Künstlersozialabgabe
- Meldung abgabepflichtiger Entgelte
- Rechtsfragen zur Künstlersozialversicherung
- Statusfeststellungsverfahren GmbH-Geschäftsführer

02234-9969260

info@kanzlei-lobinger.de

Augustinusstr. 11 D · 50226 Frechen

www.kanzlei-lobinger.de



Stützpunkttraining

Zwei für die weitere Entwicklung essentielle und entscheidende Trainingsbausteine stehen montags im Focus – individuelles Angriffs- und Abwehrverhalten und Athletik. 20 Mädels von C bis A-Jugend trainieren montags in zwei Gruppen. Enikoe Wunderling, Spielerin unserer 1. Damen, trainiert die athletischen Inhalte, Erwerb der Langhan-

teltechnik, Langhanteltraining und explosive Übungen zur Entwicklung aller relevanten athletischen Parameter wie u.a. Sprungkraft, Maximalkraft und Schnelligkeit. Aber auch die Bereiche Verletzungsprävention und Beweglichkeit werden durch Übungen mit der Langhantel abgedeckt und ermöglichen das Trainieren von komplexeren und

intensiveren handballspezifischen Inhalten ohne erhöhtes Verletzungsrisiko. Den handballerischen Teil mit den Inhalten Technikausbildung, Technikvariation, Kooperation in der Kleingruppe und individuelles Training übernimmt Patrick Luig, DHB-Bundestrainer für Wissenschaft und Bildung. Um die viele Theorie, die sein

Job mit sich bringt, auch in die Praxis umzusetzen, weil ihm der „Stallgeruch“ der Halle fehlt und die beruflichen Verpflichtungen kein geregeltes „Trainerdasein“ ermöglichen, weil er ein Königsdorfer Jung ist ... Es gibt viele Gründe für Patricks Engagement bei uns. Der wichtigste Effekt daraus ist die Weiterentwicklung unserer Spielerinnen. ■

Keine Zeit!

Was machen eigentlich die Leute, die am Tisch neben der Spielfeldmitte sitzen? Neben den Spieler*innen, Trainer*innen und Schiedsrichter*innen gibt es zwei weitere Personen, auf die man bei einem Handballspiel nicht verzichten kann: Das Kampfgericht, bestehend aus Zeitnehmer*in und Sekretär*in (Z/S). Sie sorgen als helfende Hände für die notwendige Unterstützung der Schiedsrichter*innen, d. h. Bedienung der öffentlichen Zeitmessanlage bzw. Erfassung aller zum Spiel notwendigen Informationen (Mannschaftsaufstellung, Tore, Strafen etc.) am Laptop.

Sinnvoll ist es, wenn jede Mannschaft über mindestens zwei besser vier Z / S verfügt. Dies ist leider noch nicht in allen Mannschaften des TuS der Fall. Daher der Aufruf: Wer ist bereit, diesen Job wahrzunehmen? Es müssen in den Mannschaften auch nicht zwingend Eltern sein. **Gesucht Zeitnehmer / Sekretäre** Voraussetzung ist ein ca. 3- bis 4-stündiger Lehrgang, der bei ausreichend großer Nachfrage auch in Königsdorf stattfinden kann. Bei Interesse bitte an die jeweiligen Betreuer*innen der Mannschaften oder an pieritz@tus-koenigsdorf.de wenden. ■

Lucas Rehfus

Nach langer Zeit steht mit Lucas Rehfus erneut ein Handballer mit Wurzeln in unserem Verein auf dem Sprung in die Seniorennationalmannschaft. Dies gelang zuletzt Christian Ramota in den Neunzigern. Die ersten Schritte mit dem Ball machte Lucas bei den Minis von Sonja Pick. Hier konnte er sein Talent früh zeigen und gut ausgebildet werden, bevor er erfolgreiche Jahre in E- und D-Jugend verbrachte

und mit seiner Mannschaft u.a. Kreismeister wurde. Hier gehörte unser sportlicher Leiter Jungen, Marian Cirloganescu, zu seinen großen Förderern. Den ersten Einsätzen in der U21-Nationalmannschaft folgen hoffentlich zukünftig auch solche bei den Senioren. Wir freuen uns über die tolle Entwicklung und wünschen Lucas für den weiteren Verlauf seiner Karriere alles Gute! ■



Dabei sein ist einfach...



...wenn man einen Finanzpartner hat, der den Jugendsport vor Ort unterstützt und fördert.

#GemeinsamAllemGewachsen

100pro
Das junge Angebot der
Kreissparkasse Köln
www.ksk-100pro.de

Wenn's um Ihr Geld geht

 **Kreissparkasse
Köln**



...seit 1990

Meisterbetrieb

OTTO Bedachungen

www.ottobedachungen.de

Geprüfter
Innungsbetrieb

Ausbildungsbetrieb

D2 Jungen

Raphael Gehringer
Rafael Biermann
Alex Hoffmann
Keyan Altun
Moritz Koch
Maximilian Schwan
Niklas Schiffer
David Pliquett
Max Baumann
Emil Tillmann
Marlon Kaltenmeier
Fabian Kaute
Paul Böhner
Simon Nürenberg
Fritz Bettenworth
T Jan Fabjanic
TC Andreas Schwan
B Daniela Engels-Koch

Wir können berichten, dass Maja Winter, aus Zeitgründen, das Training an Jan Fabjanic übergeben hat und Jan das Training mit der Unterstützung von Andreas Schwan leitet und die

Jungs von Woche zu Woche weiterentwickelt. Die Mannschaft ist noch recht frisch und motiviert im Training und Jan macht seinen Job sehr gut. Vielen Dank dafür, lieber Jan.

Die Motivationskurve beim Training, zeigt das die Jungs einen guten Weg vor sich haben und Sie noch gemeinsam jede Menge Freude bei den Handballspielen haben werden. ■




**PHYSIOTHERAPIE
WESTERHOFF**

Augustinusstr. 7
50226 Frechen-Königsdorf
Telefon 02234 962931
Mail: HDWesterhoff@t-online.de

Steuerberatungsbüro
Werner Japes und Michael Japes



Werner Japes Michael Japes Markus Steins Michael Reichelt

Individuelle Beratung ist unserem Team wichtig

Beratungsgebiete

- Steuerberatung für Unternehmen
- Steuerberatung für Privatpersonen
- Existenzgründungsberatung und -Begleitung
- Steuererklärungen
- Jahresabschlüsse Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Unternehmensberatung
- Gestaltungsberatung Vermögensverwaltung
- Testamentvollstreckung
- u.s.w.

Bahnstrasse 25 | 50858 Köln | 02234 73520
<http://www.japes-steuerberatung.de>



Es geht nicht immer geradeaus



Wenn sich Ihre finanzielle Situation anders entwickelt als erwartet.
Wir schaffen Perspektiven – unternehmerisch und persönlich.



www.nst-inso.com

NST
NIERING STOCK TÖMP
RECHTSANWÄLTE

E1+E2 Mädchen

Josephine Boll
Sara Mahmudovlu
Emilia Ullrich
Emily Schneider
Lisa Wünsche
Jette Littschwager
Mia Lessenich
Vienne Rose
Clara Ropohl
Elisa Krauth
Sophie Piel
Annika Mueller
Ella Paulus
Carolin Dobiey
T Nina Pesch
T Jonna Trunz
T Selina Scheer
T Mia Ostermann
T Carina Steinert
B Katharina Piel
B Danielle Wünsche

Ina Zimmermann
Jule Bügener
Emily Radtke
Lara Baral
Amalia Zimmermann
Lotta Petersen
Emma Odendahl
Klara Keller
Lea Kloy
Ida Linnea Burkhard
Malin Horstrup
Florine Malcher
Louisa Grönnnerud
Anna Peters
Norlind Lau
Katharina Junk
Alexandra Hrda
T Nina Pesch
T Jonna Trunz
T Selina Scheer
T Mia Ostermann
T Carina Steinert
B Vera Lau

Genau wie letztes Jahr starteten wir in die Saison mit zwei starken Mannschaften. Die meisten Spielerinnen aus den „Füchsen“ und den „Koalas“ waren schon letzte Saison dabei, zusätzlich kamen 15 Mädchen von den Minis in unser Team und auch neue Gesichter begeisterten sich für den Handball. Unser Trainerteam, welches mit der Coach-the-Coach-Methode ausgebildet wurde (Nina Pesch, Jonna Trunz, Selina Scheer und Mia Ostermann), bekommt dieses Jahr noch Unterstützung von Carina Steinert, die Trainerin

der D-Mädchen. Für diese Saison erhoffen wir uns, dass wir viel spielen, Spaß haben werden und Neues lernen.

F link
Ü berragend
C ool
H errlich
S uper schlau
E hrlich

K rass
O hne Furcht
A mbitioniert
L ustig
A benteuerlich
S elbstbewusst



WENN NICHT JETZT, WANN DANN...?

Liebe Königsdorfer Nachbarn,



ich bin Melanie und habe im Dezember 2020 SCHNÖRKELOS am Marktplatz in Frechen eröffnet, Frechens ersten Bio- und Unverpackt-Laden.

Damit wir alle JETZT anfangen können, weniger Verpackungsmüll zu produzieren und lokale, ökologisch und fair produzierte Produkte kaufen können.

Bis bald in Frechen!

- Unser Sortiment: Bio-Lebensmittel & Brote, Naturkosmetik, Haushaltsartikel, nachhaltige Geschenke, Café mit Aussengastronomie

- Viele Parkplätze in direkter Nähe:
An der Synagoge, Rathaus, Johann-Schmitz-Platz
- Nur 10 min von Königsdorf entfernt



SCHNÖRKELOS - BIO - REGIONAL - UNVERPACKT - ANTONITERSTR. 6 - 50226 FRECHEN - WWW.SCHNOERKELLOS.BIO



10% RABATT AUF DEINEN EINKAUF

Komm bis zum 31.01.2022 vorbei und sicher Dir 10% auf deinen gesamten Einkauf



E1 Jungen

Bennet Holz
 Emil Viehbahn
 Emil Zimmermann
 Erik Mey
 Erik Rüd
 Felix Pankok
 Henry Smets
 Jakob Kessen
 Joschi Olms
 Konstantin Kollbach
 Matthias Jaksch
 Moritz Almstedt
 Moritz Frebel
 Moritz Müller
 Philipp Lindenthal
 T Heinz Bausch
 CT Chris Müller
 CT Philip Frebel
 CT Kristin Kessen
 B Christiane Lindenthal
 B Martin Pankok

Nach Onlinetraining im April, Outdoortraining auf der Tartanbahn im Mai und Hallentraining seit Anfang Juni, sowie zwei Trainings auf dem Beachhandballplatz hat nunmehr doch tatsächlich Ende

August die Saison begonnen. Die 15 Jungs aus den Jahrgängen 2011 und 2012 haben sich was vorgenommen (siehe Anlage), machen super mit, sind (fast) immer dabei und wir, das Trainerteam Heinz,

Chris, Philip und Kristin, versuchen die Handball-Basics der Kids von Woche zu Woche zu verbessern. Und so stellen wir uns die ersten Schlagzeilen für die kommenden Spiele vor... ■



Wanne raus, Dusche rein? Fugenlos!

müller+sohn

Elisabethstraße 10a • 50226 Frechen
 Telefon: 02234/53571 • www.frechen1.de

bad & r
 heizung



E2 Jungen

Jakob Kemper
Tobias Kohlmann
Noah Hofmann
Nick Wunder
Luke Böing
Carl Engelen
Noah Schiffer
Timo Rattay
Benjamin Debus
Henrik Gahr
Philipp Ziehm
Kaspar Detmer
Kian Budke
Jesse Faust
Hugo Pohl
T Leon Kofahl
T Jörn Pieritz
T Volker Niehaus
B Alex Kohlmann

Nach den Osterferien ging es erstmal mit Online- und Draußentraining los. Es stießen nicht nur mehrere Jungs aus der F-Jugend neu dazu, sondern auch neue Trainer. Von nun an bilden Leon Kofahl, Spieler der mB1 und Jörn Pieritz, Spieler der mA, das neue Trainerduo und werden dabei von Volker Niehaus unterstützt. Beim anstrengenden Laufbahntraining sowie beim Onlinetraining freuten sich die

Jungs, wenn sie mal wieder einen Ball in der Hand halten durften und damit prellen oder manchmal sogar aufs Tor werfen durften, wenn die Fußballer nicht da waren. Als es dann wieder in die Halle ging, war die Freude bei den Spielern aber auch bei den Trainern riesig. Am 21.08.2021 fand dann das erste Freundschaftsspiel gegen Pulheim 3 statt. Es galt, sich an das große Handballfeld und die neue Deckungsform zu gewöhnen. Das gelang allen

super, sodass wir schon vor Saisonbeginn den ersten Sieg in der Tasche hatten. Nach einem deutlichen Sieg im ersten Saisonspiel gegen Pulheim 2 (8:4) konnte das Team im zweiten Saisonspiel den HSV Frechen in einem packenden Spiel mit 6:5 schlagen. Nach einer Niederlage gegen den SSK Kerpen (5:18) gehen wir nun zuversichtlich in die weitere Saison und hoffen unter die Top 3 in unserer Liga zu kommen. ■



TEXTILPFLEGE

MANTHEY

„Handwerker des Jahres 2017“

„Goldener Kleiderbügel 2011“

„Sehr Gut“ (Qualität im Handwerk)

Meisterbetrieb

seit 1908

Exklusive Textilpflege

Outdoorbekleidung

Daunenjacken

Braut- und Abendmode

Uniformen

Vorhänge + Gardinen

Bettwaren, auch Daune

Mangelwäsche

Irth. Henrik Manthey

Ohlmanstr. 7 • Frechen • Tel.: 02234-58303

www.textilpflege-manthey.de

PEOPLE & PORTRAITS



INTERIEUR



STILLS & PRODUKTE



maria schulz
f o t o g r a f i e

Scheidtweilerstr. 15
50933 Köln
0173 2663368
kontakt@mariaschulz.de
www.mariaschulz.de

STUDIO933
Studio für ungewöhnliche Fotografie

Mietstudio für Fotografie,
Film, Events & Workshops
www.studio933.de

Von allen

Welten,

die der Mensch

erschaffen hat,

ist die der

Bücher

die gewaltigste.

Heinrich Heine

WORTREICH

Die Lieblingsbuchhandlung

Aachener Straße 624, Frechen Königsdorf

Tel.: 02234/2016226

www.buchhandlung-wortreich.de



14. Königsdorfer Handballcamp

30 strahlende Kinder und das Trainerteam verbrachten auch beim 14. Camp im Oktober 2021 wieder eine gelungene Ferienwoche. Mit Spaß und guter Gemeinschaft wurde neben der Handballtechnik auch viel für das allgemeine Wohlbefinden, freies Spiel, Teamgeist und Relaxing mit Filmevent, um die müden Knochen ein wenig zu schonen, geboten. Das leckere warme Mittagessen wurde uns jeden Tag, altbewährt, vom Alten Bahnhof in Frechen zubereitet. Viele Eltern haben uns im Catering, sowie dem Zubereiten der frischen Snackpausen unterstützt. Das war spitze und dafür unser herzlicher Dank. Wir möchten uns an dieser Stelle auch einmal herzlich bei unserem jahrelangen Camp Titel-Sponsor Airport-Staff

bedanken. Airport-Staff hat unsere Jugendarbeit mit der jährlichen Zuwendung sehr unterstützt. Erfreulicherweise hat sich ein neuer Titelpartner angeboten. Die Firma Turck möchte unsere Jugendarbeit gern unterstützen und bietet uns auch ein jährliches Budget zur Förderung unserer Jugend- samt Trainerarbeit. Wir freuen uns auf die neue Zusammenarbeit. Im Jahr 2021 planen wir bereits in jeweils der ersten Oster- und Herbstferienwoche das 15. und 16. Turck Handballcamp Königsdorf. Eine Anmeldung kann erst erfolgen, wenn wir das Camp im Frühjahr, nach Hallenbestätigung und Pandemiesituation ausschreiben. Wir freuen uns jetzt bereits auf alle Kids im Camp. ■



GERLACH
HEIZUNG & SANITÄR

IHR SPEZIALIST IN SACHEN BAD, SANITÄR UND HEIZUNG.

Bereits seit 1970 ist die W. Gerlach GmbH Ihr zuverlässiger Installateur-Meisterbetrieb für alle Arbeiten rund um Bad, Sanitär, Heizung, Klima- und Schwimmbadtechnik. Ob Planung Ihres neuen Traumbades, eine komplette Badsanierung mit Partnerfirmen, der Neueinbau von Heizungen oder die Wartung und Reparatur sämtlicher Heizungssysteme, bei uns finden Sie immer ein Höchstmaß an Kompetenz und Erfahrung.



BAD UND SANITÄR

- Planung und Einbau von neuen Bädern
- Badsanierungen
- Reparaturen und Wartungen im Sanitärbereich
- Kanalreinigung mit 24-Stunden-Notdienst



HEIZUNG

- Erneuerung/Neueinbau von Heizungen aller Art
- Wartung und Reparatur aller Heizungssysteme
- Installation von Wärmepumpen inkl. Erdsonden
- Hochwertige Produkte namhafter Hersteller

W. Gerlach GmbH ■ Pfeilstraße 7 ■ 50226 Frechen
Telefon: 02234 61011 ■ Fax: 02234 691457 ■ info@gerlach-bad.de

www.gerlach-bad.de

JETZT 2x IN IHRER NÄHE

In Frechen und Kerpen-Sindorf ist EP:Geuer Ihr kompetenter Ansprechpartner für Hausgeräte und TV. Als EP:Fachhändler erhalten Sie den vollen Service von der Lieferung bis hin zur Montage – und Dank Herstellerautorisierung wird Ihr Gerät in der hauseigenen Werkstatt repariert.

Neben attraktiven Angeboten erhalten Sie bei EP:Geuer viele Qualitätsmarken wie Miele, Bosch, Siemens oder AEG.

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich von unserer großen Auswahl.



EP:Geuer
ElectronicPartner

www.ep-geuer.de

Elektro Geuer GmbH
50170 Kerpen-Sindorf
Fuchsiusstraße 5
Tel. 02273 98780
E-Mail: sindorf@ep-geuer.de

Ehemals
Radio Hellenthal

50226 Frechen
Hauptstraße 38
Tel. 02234 957700
E-Mail: frechen@ep-geuer.de

Kunden-
dienst

Lieferservice

Reparatur

EP:Geuer ist auch online für Sie da:
www.ep-geuer.de

Unser Service
macht den Unterschied.



Die Autostation fördert
regionales Engagement vor Ort!

Sie ist ein wichtiger Partner
für unsere Leidenschaft
und Begeisterung für die
Jugendarbeit und den
Handballsport.
DANKE!



Mini-Handball ist immer noch der Renner!

ENDLICH fliegt der Ball wieder! Wir freuen uns total! Auch die Minis sind wieder am Start und es sind so viele! Toll!!!! Mini-Handball im TuS bietet derzeit für Kinder im Jahrgang 2013 /14 die Möglichkeit erste Erfahrungen im Handballsport zu sammeln. Viele unerfreuliche Dinge haben dem Mini-Handball reichlich Steine in den Weg gelegt. War unser Spielfest zuletzt im Januar 2020 wieder ein toller Erfolg, so kam mit der Pandemie danach eine lange Durststrecke. Im Sommer 2020 ging es endlich wieder los. Aber dann wurde ab Ende 2020 unsere heißgeliebte Schulturn-Halle

gesperrt. Und dann in 2021 wieder Lock Down. Zuletzt im Frühjahr 2021 gingen zum zweiten Mal die Großen -diesmal der Jahrgang 2012 - in die E-Jugend auf das große Feld ohne einen gebührenden Abschied. 1 Aber nach jedem Lock Down zeigte es sich wieder: Handballer sind flexibel und machen alles mit, sobald es geht. Auch schon bei den Minis! Als ab Mai 2021 die ersten Trainingseinheiten draußen angeboten wurden, waren innerhalb kürzester Zeit 3 Gruppen mit insgesamt bis zu 50 Kindern aktiv. War uns in der ersten Woche der große Kunstrasenplatz viel zu groß, so ging

es danach auf den kleinen Kunstrasenplatz. - Schwierig wurde es dann, nach den Sommerferien Hallenzeiten für die Minis zu finden. Denn 2 von 4 Trainingseinheiten fanden zuvor in der nach wie vor gesperrten Schulturnhalle statt. Inzwischen trainieren wieder 2 Gruppen regelmäßig am Freitag in der Gerhard-Berger-Halle. Aber die sind nun voll. Für weitere Interessenten fehlt derzeit leider der Platz. 1 Da der Jahrgang 2015 deshalb noch nicht zu den Minis aufrücken kann, platzt auch die Ballschule aus allen Nähten. Es werden dringend weitere Hallenkapazitäten gebraucht. Aber leider kann der Vorstand

nicht zaubern und wir hoffen auf schnelle Lösungen der Stadt Frechen. Beim Mini-Handball sind wir leider sind wir bisher immer noch unter uns im TuS! Wir freuen uns aber schon darauf, auch mit den Minis der Nachbar-Vereinen zu spielen oder zu trainieren. Normalerweise treffen sich die Minis bei Spielfesten mit den Vereinen aus der Nachbarschaft. Auf zwei Mini-Handballfeldern spielen die Teams gegeneinander Mini-Handball im Team 5:5. Alle anderen Kinder können sich dann im Bewegungsparcours im mittleren Hallendrittel bewegen. Wir hoffen, das geht bald endlich wieder los! Wir freuen uns schon darauf! Anja Uerlings & Sonja Pick (Diplomsportlehrerinnen und schon „Urgesteine“ im Mini-Handball beim TuS: „Weil es Spaß macht!“) ■

Handball bietet Mädchen und Jungen eine hervorragende Möglichkeit zur frühkindlichen Bewegung, sportmotorischen und sozialen Entwicklung. Und damit können die „Minis“ bereits im Alter von 5½ Jahren beginnen. Bei Interesse beim TuS nachfragen!



Autostation GmbH · Zur Mühle 2-4 · 50226 Frechen-Königsdorf
Tel. 02234-96 66 50 · info@DieAutostation.de · www.DieAutostation.de

6 Jahre Königsdorfer Ballschule

Kreativ und motivierend möchten wir die Königsdorfer Ballschule vermitteln. Der Ball hat für Kinder schon immer einen hohen Aufforderungscharakter. Kindern sind im Vorschulalter noch sportliche Allrounder. Ziel ist es mit Spaß zur Bewegung zu motivieren. Motorische Geschicklichkeit fördern, Selbstvertrauen stärken und Erfolgserlebnisse vermitteln. Zurzeit bietet der TuS Königsdorf, nach der Pandemie und mangels zur Verfügung stehender Hallen, leider nur 4 Kurse an. Seit Jahren finden

zwei Kurse in der KITA Spatzennest statt. Eine Kooperation die für KITA, Verein und Familien wunderbar klappt. Bei Interesse freuen wir uns, wenn Sie uns eine Nachricht an ballschule@tus-koenigsdorf.de senden. Bitte nennen Sie das Geburtsdatum Ihres Kindes. Wir teilen Ihnen dann mit, in welchem Kurs ein Platz frei ist. Die Kinder können 3 Stunden schnuppern. Wenn es gefällt, können Sie sich anmelden. Für Kinder von 4 – 6 Jahren ist jeder Ball ein Freund! Wir wünschen viel Spaß. ■



Ballschule TuS Königsdorf

Bewegungsspaß für die Kleinsten

Eins, zwei – Osterei,
kommt herein und seid dabei.
Mit guter Laune und viel Spaß,
geben wir so richtig Gas.

Drei, vier – Trampeltier,
Wir alle sind echt gerne hier.
Ob Zoo, Bauernhof oder Ungeheuer
Jede Stunde hat ihr Abenteuer.

Fünf, sechs – alte Hex,
Manche Übungen sind echt komplex.
Wenn wir aber gemeinsam arbeiten,
können wir jeden Parcours bestreiten.

Sieben, acht – Gute Nacht,
Wir feuern uns an, bis es kracht.
Ob groß oder klein, allein oder zu zweit
Die Bälle liegen stets bereit.

Neun, zehn – auf Wiedersehn,
Allmählich ist es Zeit zu gehn
Nur noch schnell unser Lieblingsspiel
Möhrenziehen wird nie zu viel.



Du bist zwischen 4 und 6 Jahre alt und hast Lust zu Filzen, Springen, Werfen und Schießen? Dann bist Du bei uns genau richtig! In der Ballschule des TuS Königsdorf lernst Du mit kleinen Spielchen in aufregenden Abenteuern verpackt die verschiedensten Ballsportarten kennen.

Wir freuen uns auf Dich!

Ihre Ansprechpartner in der Handballabteilung

Vorstand



Abteilungsleiterin
Christine Behrens-Vosen
behrens-vosen@tus-koenigsdorf.de



Stellvertretender Abteilungsleiter
Andreas Kellner
kellner@tus-koenigsdorf.de

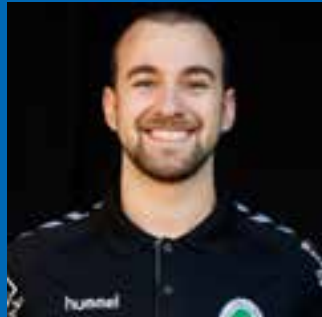


Geschäftsführer
Thomas Ostermann
ostermann@tus-koenigsdorf.de



Kassierer, Damen- und Mädchenwart
Wolfgang Weitz
weitz@tus-koenigsdorf.de

Sportliche Leiter und weitere Funktionsträger



Herrenwart
Nico Pick
herrenwart-haba@tus-koenigsdorf.de



Sportliche Leitung Mädchen
Sybille Gruner
gruner@tus-koenigsdorf.de



Sportliche Leitung Jungen
Marian Cirloganescu
cirloganescu@tus-koenigsdorf.de



Mini-Koordinatorin
Sonja Pick
picks@tus-koenigsdorf.de



Jungenwart und Schiriausbilder
Claus Pieritz
pieritz@tus-koenigsdorf.de



Pressearchiv, Schiedsrichterbezahlung und Eintrittskasse
Werner Madsack
madsack@tus-koenigsdorf.de



Passwesen
Jakob Beuth
beuth@tus-koenigsdorf.de



Photographie und Website
Maria Schulz
homepagehaba@tus-koenigsdorf.de

Zu Lande ...

Projektlogistik

... zu Wasser ...

Ihr Logistikpartner vor Ort

... und in der Luft

Länderspezifische Expertise

contitrans
Speditionsgesellschaft mbH

personally your`s

Augustinusstraße 11a
50226 Frechen
Germany

Tel +49 (0)2234 91170-0
info@conti-trans.de
www.conti-trans.de



Menschen und Immobilien – wir bringen beides zusammen.

Die Vorteile mit Ihren Vertrauensmaklern in Königsdorf!



MAXimum an Verkaufserlös



MAXimum an Reichweite



MAXimum an Engagement
und Service



MAXimum an Erfahrung



MAXimum an Qualität und Sicherheit



MAXimum an Erfolg

**Sie planen eine Veränderung
Ihrer Wohnsituation?**

Wir beraten Sie gern.
Nils Fischer & Stephan Friemel

RE/MAX
Immoprojekte

In Köln und Langenfeld

Tel. 02234 96491 0
www.remax-immo-projekte.de